



reinhardt

# DIE KLEINE MEERJUNGS AU

100 JAHRE TRUDI GERSTER - DAS MÄRCHENBUCH

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 3. April 2020 – Nr. 14



QUALITÄTSPROJEKTE 2019-2020

Essen: Fourchette Verte: Zertifikation

Pädagogik: Bildung und Lerngeschichten - BULG

Freie Plätze

Bambi-Tagi Kinderbetreuung  
Tel.: +41 61 311 91 92

info@bambi-tagli.com  
www.bambi-tagli.com

Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch Grossauflage Birsfelden, Lehenmatt, Breite und Gellert

## Schon drei Antennen mit 5G-Technologie

Im unmittelbaren Umfeld von Birsfelden sind schon drei Mobilfunkantennen mit der 5G-Technologie ausgerüstet. Dies, obwohl keine verlässliche Messtechnik für die Strahlenintensität zur Verfügung steht und die Auswirkungen auf die Gesundheit unklar sind. **Seite 5**

## Ex-Gemeinderat Hans Pfammatter verstorben

Der Birsfelder Alt-Gemeinderat und CVP-Ortspräsident Hans Pfammatter ist 87-jährig verstorben. Der aus dem Oberwallis stammende Mann engagierte sich sehr vielseitig im Dorf und war gleichzeitig in manchen Themen ein kritischer Zeitgenosse. **Seiten 17, 23**

## Der FC Birsfelden ohne Training und Spiele

Wie bewegt sich der 2.-Liga-Verein FC Birsfelden durch die fussballlose Zeit? Präsident Dominik Hürner spricht im Interview über die besonderen Umstände – und dies ausgerechnet im Umfeld des 100-Jahr-Jubiläums des Clubs, das Ende August begangen wird. **Seite 19**

# Gegenseitige Hilfe wird in Birsfelden grossgeschrieben



Das Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt (Fabezja) und das Theater Roxy haben vor knapp zwei Wochen die Hilfsaktion «Wir helfen Birsfelden» ins Leben gerufen. Seither stehen rund 45 Freiwillige für Einkäufe, Medikamentsbesorgung oder für Gespräche zur Verfügung. **Seite 3**

Foto zVg

**DIE ZAHNÄRZTE.CH**  
BIRSFELDEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
**061 311 24 24**

diezahnärzte-birsfelden.ch, Kirchstrasse 4  
Mo – Fr: 8 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr  
Dr. med. dent. R. Kwasniak, Dr. med. dent. D. Mail & Team

Selber lagern im **SELFSTORAGE** [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**

**Kleiner Preis – grosse Wirkung!**

Ihr Frontinserat **ab Fr. 100.–**

Carreisen

HARDEGGER

Umzüge

061 317 90 30

www.hardeggerag.ch



Unsere Pflegefachfrauen suchen Unterstützung

CURAdomizil  
...IN GUTEN HÄNDEN  
Ihre Spitex



Wir suchen Sie!

- Pflegehelfer/-in SRK
- Hauswirtschaft und Betreuung SRK
- Assistent/-in Gesundheit und Soziales (AGS)

Auch Wiedereinsteiger/-in ist herzlich willkommen. Wenn Sie eine Anstellung im Stundenlohn suchen freuen wir uns auf Ihren Anruf.

Tel. 061 465 74 00 | info@curadomizil.ch | curadomizil.ch

Frühlingszeit –  
Rasenzzeit  
Selbstständiger  
Landschaftsgärtner  
übernimmt zuverlässig  
Rasenarbeiten, Verti-  
kulieren und Neusaat.  
CHF 50.– pro Std.  
079 665 39 51  
N. Salzillo

Coiffeur Papillon

St.-Jakobs-  
Strasse 61  
(beim Denkmal) 4052 Basel  
Telefon 061 312 42 92

Monika Aebi



Gutschein: **erneuerbarheizen**

Nutzen Sie das IMPULS-Programm des Kt. Basel-Land und melden sich für eine **kostenlose** Beratung an. Die Beratung zeigt Ihnen vor Ort konkrete Lösungen für erneuerbare Heizsysteme auf. Damit Sie beim Ersatz ihrer fossilen Öl- oder Gasheizung vorbereitet sind.

Anmelden über:

**061 311 53 26**

info@energieberatung.jetzt Andreas Ecknauer Energie-/Impulsberater für BS/BL



**Farb-**  
insetate  
haben  
eine  
grosse  
Wirkung

# CORONA

## Buchen Sie nun Ihr Inserat mit Sonderrabatt!

Bieten Sie neu einen Heimlieferdienst an?

Haben Sie in der ausserordentlichen Lage eine besondere Geschäftsidee?

Stehen Sie auch in der Krisenzeit mit Ihren Dienstleistungen weiter zur Verfügung?

Das Anzeigeteam des Birsfelder Anzeigers steht für Buchungen, Anfragen und weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.

LV Lokalzeitungen Verlags AG

Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00

inserate@birsfelderanzeiger.ch



Mir sinn glügglig und so froh, hänn Si bim TRACHTNER BICO gno!  
Heigh ho, heigh ho, life's good at the Zoo, your matress from TRACHTNER is made by BICO!



## Gratis Zolli-Abo

... und erst noch Fr. 110.– für die alte Matratze beim Kauf einer Bico Prestige, Prestige Select oder Excellent Matratze.

dr Möbellade vo Basel

# TRACHTNER MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 www.trachtner.ch  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di – Fr 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Hilfsaktion

# «Wir helfen Birsfelden» – gemeinsam für den Zusammenhalt



Mit Flyern in sieben Sprachen wurden die Menschen in Birsfelden auf die Solidaritätsaktion «Wir helfen Birsfelden» aufmerksam gemacht. Das Angebot ist höchst willkommen und wird auch über sozialen Medien (Facebook, Instagram) begleitet. Flyer zVg/Fabezja, Theater Roxy

Seit zwei Wochen gibt es die Aktion «Wir helfen Birsfelden». Sie wird schon rege genutzt und sorgt für örtlichen Zusammenhalt.

Von Daniel Schaub

Die Idee macht derzeit die Runde von Dorf zu Dorf im Baselbiet. Lokale Organisationen und Privatpersonen verbinden sich auf einer Plattform, auf der Hilfesuchende ebenso wie Hilfsbereite fündig werden und die nötigen Kontakte hergestellt werden. In Birsfelden hat das Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt (Fabezja) die Initiative übernommen und die Aktion «Wir helfen Birsfelden» ins Leben gerufen. Unterstützt wird diese Freiwilligeninitiative von der Gemeinde und vom Theater Roxy.

### 45 Helfende im Netzwerk

Nando Lobers, Vorstandsmitglied von Fabezja, ist so etwas wie die «Telefonzentrale» des Hilfsprojektes. Er bedient das Prepaid-Handy mit der Nummer, auf der sich Hilfesuchende und Hilfeleistende melden können. In den ersten Tagen hätte es bis zu 30 Anrufe gegeben, oft waren diese nur informeller Art. «Die Leute waren zu Beginn verunsichert, was sie noch dürfen und wie sie sich verhalten sollen», sagt Lobers. Mittlerweile ist es «merklich ruhiger» geworden, rund zehn Kontakte gibt es noch, die Einsätze

haben sich auf drei bis fünf pro Tag eingependelt.

«Wir haben mittlerweile mehr Hilfeleistende als hilfesuchende Menschen, und das ist doch ein positives Signal für unsere Gesellschaft», findet Lobers. Rund 45 Hilfspersonen sind gemeinsam in einer WhatsApp-Gruppe zusammengefasst. Lobers klärt über diesen Chat etwa, wer einen Auftrag übernehmen könnte. Der Rest des Kontakts läuft dann auf der direkten Ebene ab. Es sei durchaus gewollt, dass Hilfeleistende und Hilfesuchende den einmal erstellten Kontakt weiterpflegen und sich direkt über weitere Einsätze verständigen. «Das ist gut für das Vertrauensverhältnis.»

Begonnen hatte die Aktion mit einem Impuls von aussen am vorletzten Samstag. Danach baute Nando Lobers sofort eine Facebook-Seite auf. Eine der ersten Reaktionen kam von Sven Heier, dem Leiter des Theaters Roxy, der seine Unterstützung anbot. Dank dieser konnten Flyer gestaltet, gedruckt und in sieben Sprachen verteilt werden. Auch Isabelle Hänger von Fabezja engagierte sich stark im Projekt. Die meisten Hilfsanfragen betreffen das Erledigen von Einkäufen, ab und an sollen bei Ärzten oder Apotheken Medikamente abgeholt werden. «Oft wollen die Leute einfach nur sprechen», sagt Lobers.

Und einen besonders herzlichen Fall gibt es in der Hilfsaktion auch schon: «Eine Frau wollte, dass ihr jemand am Telefon regelmässig aus

einem Buch vorliest. Wir haben jemanden gefunden, der das nun täglich macht», erzählt Lobers.

### Gemeinderätin mit Respekt

Für die Gemeinde Birsfelden ist diese Freiwilligenarbeit im Rahmen von «Wir helfen Birsfelden» enorm wichtig. «Ich freue mich als Privatperson und als Gemeinderätin über diese Solidaritätsaktion und bedanke mich bei all den Freiwilligen, die sich in kürzester Zeit zu einem Netzwerk verbunden haben, für ihren Einsatz, der auch vom gesamten Gemeinderat gewürdigt wird. Sie setzen sich ein zum Wohl jener Einwohnerinnen und Einwohner, die Unterstützung und Hilfeleistungen brauchen. Grossartig ist auch die Mitwirkung durch die Leitung des Theaters Roxy. Das alles verdient unseren Respekt und unseren Dank», sagt Gemeinderätin Regula Meschberger, die Zuständige für das Ressort «Leben in Birsfelden».

### Dankbare Nutzer

Für Hilfesuchende ist das Angebot höchst willkommen. Alex Gasser, der an der Rütthardstrasse in einer Wohnung von «Wohnen im Alter» zu Hause ist, wurde durch den Flyer auf das Angebot aufmerksam und startete einen Auftrag, auch um seine unmittelbaren Nachbarn, die anfangs noch etwas skeptisch waren, zu überzeugen.

Am vergangenen Samstag organisierte er über die Aktion «Wir helfen Birsfelden» seinen Grosseinkauf, telefonisch und per E-Mail.



Nando Lobers ist der Erstkontakt am Hilfsbandy. Foto Artwen Lobers

Seine Einkaufstasche stellte er mit den «Anweisungen», der Einkaufsliste und dem nötigen Geld in der Eingangshalle seines Wohnblocks ab. Eine Vorbestellung bei der Bäckerei Weber und ein Einkauf im Coop waren gewünscht.

Gegen Mittag erfolgte ein Anruf von Nando Lobers von Fabezja, alles sei erledigt und die Ware stehe nun in der Eingangshalle. «Von meinem Balkon aus konnte ich ihm ein Dankeschön zurufen, denn ich nehme dieses Angebot fürs Einkufen sehr gerne in Anspruch und bin dankbar für diese Möglichkeit. Ich meldete mich nachträglich noch per Mail und werde mich, wenn die Pandemiezeit vorbei ist, mit den Verantwortlichen nochmals in Verbindung setzen.»

### «Wir helfen Birsfelden»

Telefon und SMS: 077 504 49 74  
Mail: wirhelfen@fabezja.ch  
www.fabezja.ch  
Facebook (Suche: Wir helfen Birsfelden)

# MENSCH LEBEN GESUNDHEIT

Diese Präsentation erscheint im **Birsfelder Anzeiger**  
am **22. Mai 2020** | Inserateschluss **8. Mai 2020**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?  
Das Birsfelder Anzeiger-Team steht  
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.



LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00  
inserate@birsfelderanzeiger.ch



# TIERISCH GUTE FREUNDE

Diese Präsentation erscheint im **Birsfelder Anzeiger**  
am **19. Juni 2020** | Inserateschluss **25. Mai 2020**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?  
Das Birsfelder Anzeiger-Team steht  
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.



LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00  
inserate@birsfelderanzeiger.ch



Mobiltechnologie

# Drei 5G-Antennen strahlen schon heute nach Birsfelden

Obwohl die genauen Auswirkungen der neuen 5G-Mobilfunktechnologie noch nicht bekannt sind, wird schon aufgerüstet.

Von Daniel Schaub

Karin Weber wohnt seit 20 Jahren an der Gartenstrasse im Birsfelder Zentrum. Sie betreibt auch eine kleine Kindertagesstätte und ist als Pädagogin an sozial- und gesundheitspolitischen Themen interessiert. Auf dem Dach des Restaurants Blume ganz in der Nähe ihrer Liegenschaft steht eine Mobilfunkantenne. Sich als Einwohnerin gegen einen solchen Antennenstandort zu wehren, sei nahezu unmöglich, sagt sie. Die Kompetenzen zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden verlaufen fließend. Der Bund verkauft die Konzessionen und legt die Rahmenbedingungen fest, die Kantone stellen Bewilligungen aus und die der Einfluss der Gemeinden ist klein.

Selten wird eine Bewilligung nicht erteilt. Auch nicht für die neue 5G-Technologie, obwohl es für diese noch keine vom Bund verordnete Messtechnik zur Bestimmung der Strahlungsintensität gibt. Oft würde die Aufrüstung bestehender Antennen auf 5G im Bagatellverfahren ohne Publikation abgewickelt, sagt Karin Weber, die sich in der Organisation «Diagnose Funk» engagiert. Trotzdem würden Bakom und Bafu den Vollzugsbehörden in Kantonen und Gemeinden untersagen, den Gesundheitsschutz der Bevölkerung als Bewilligungskriterium anzuwenden. Dies, obwohl das Uvek im Frühjahr 2019 in einem Informationsschreiben an die Kantone bestätigte, dass es auch unterhalb der geltenden Grenzwerte nichtthermische Einflüsse auf die Hirndurchblutung, die Spermienqualität, das Erbgut und die menschlichen Zellen gäbe.

## Moratorium in BL gescheitert

Auch deshalb haben gewisse Kantone wie Genf, Waadt und Jura die Bewilligungen für 5G-Anlagen ausgesetzt, bis verlässliche und unabhängige Informationen über die Strahlenbelastung und die Einflüsse auf die Gesundheit vorliegen. Auch im Kanton Basel-Landschaft stand ein solches «Moratorium» im vergangenen Herbst zur Debatte. Die Birsfelder Gemeinderätin und SP-



Die Strahlungsintensität in den einzelnen Gemeinden kann online beim Kanton begutachtet werden, hat aber einen Haken bei der Bemessung.

Grafik Screenshot

Landrätin Désirée Jaun hatte eine entsprechende Motion eingereicht, die sofortigen Ausbaustopp für 5G-Antennen gefordert hatte. Doch obwohl der Vorstoss während der Verhandlung noch in ein etwas unverbindlicheres Postulat umgewandelt worden war, wurde er hauchdünn mit 43:44-Stimmen abgelehnt.

«Leider», wie sie auf Anfrage erklärt. Und mit einem zusätzlichen «leider» ergänzt, wenn es um den Handlungsspielraum der Gemeinden in dieser Sache geht, der «sehr gering» sei. Die Bewilligungsinstanz sei der Kanton, sagt sie. Grundsätzlich aber versuche sie, «die Befürchtungen der Bevölkerung im Zusammenhang mit Mobilfunkstrahlung und 5G-Anlagen zu unterstützen, um sich wehren zu können». In Aesch und Reinach gibt es entsprechende Petitionen aus der Bevölkerung, die eine Aussetzung der Bewilligungen für 5G-Anlagen verlangen.

## Überraschende Dichte

Doch bislang haben die Bemühungen wenig Früchte getragen. Obwohl die neuen Richtlinien und Vollzugshilfen des Bafu für die Berechnung der Strahlungswerte Ende Januar erneut auf «unbestimmte Zeit» verschoben wurden, stehen im Einflussgebiet der Gemeinde Birsfelden mittlerweile schon drei 5G-Antennen, eine am Autobahnanschluss A2/A3 (Hagnau) und je eine auf der gegenüberliegenden Rheinseite auf städtischem Boden bei den Sportanlagen Rankhof und Hörnli.

Wer sich die Karte der bereits bestehenden 5G-Anlagen in der Region anschaut, ist über die bereits vorhandene Dichte überrascht. Das hat auch damit zu tun, dass 5G an

vielen Standorten lediglich mit einem Software-Update ermöglicht wird und noch keine Anlagen der neuesten Generation, sogenannte adaptive Antennen, gebaut werden. Bei diesen wird die Strahlung direkt auf die genutzten Geräte gelenkt und muss deshalb anders berechnet werden. Durch die fehlenden Richtlinien herrscht derzeit ein Zustand der Rechtsunsicherheit.

## Messungen über Boden

Karin Weber meldet auch Bedenken an zum jüngst publizierten Immissionskataster zur nichtionisierenden Strahlung für das Jahr 2019. «Die Messungen werden nur ausserhalb von Gebäuden und dort 1,5 Meter über Boden gemacht. Dies vermittelt den Eindruck, dass die Bestrahlung weit unter dem zugelassenen Grenzwert liegt», sagt sie. In der Tat werden am Beispiel Birsfelden innerhalb der bewohnten Perimeter meist nur Werte unter 2 Volt/m ausgewiesen, der Grenzwert liegt bei 6 Volt/m.

Dieser wird dann am eigentlichen Antennenstandort, meist auf Dächern, ausgereizt – oder im unmittelbaren Umfeld eines Antennenstandortes auch mal überschritten. Weber vermutet, dass «die Mobilfunkindustrie der von ihr gewünschten Grenzwertenerhöhung Vorschub leisten möchte». Werte, die von einer Antenne in Innenräumen verursacht werden, könnten im Immissionskataster nicht publiziert werden, da die persönlichen Endgeräte, WLAN-Einrichtungen und der Dämmwert des Gebäudes nicht bekannt sind und exakte Berechnungen verunmöglichen, teilte der Kanton Basel-Landschaft jüngst mit

(vgl. «Birsfelder Anzeiger» vom 21. Februar). «Damit wird der Bevölkerung suggeriert, dass der Bürger mit seinen persönlichen Geräten Schuld daran ist, dass die Anlagewerte für Innenräume nicht exakt bestimmt werden könnten. Fakt ist aber, dass es noch gar kein Messverfahren und keine Vollzugshilfe dazu gibt und wir ungeschützt den Strahlungswerten ausgesetzt sein werden, wenn die Antennen in Betrieb gehen», sagt Karin Weber.

Die vom Bund eingesetzte Expertengruppe (Berenis) hat in ihrem Bericht Ende Jahr auf ein zukunftsweisendes Konzept hingewiesen. Die Mobil- und Internetversorgung soll zwischen Innen- und Aussenräumen getrennt werden. Diese würde ermöglichen, dass jeder Nutzer selbst über die Strahlungsintensität in seinem Innenraum entscheidet und die Grenzwerte von Aussenantennenanlagen gesenkt werden könnten.



Die Antenne an der A3-Ausfahrt Birsfelden ist mit 5G-Technologie aufgerüstet.

Foto Daniel Schaub

## RODI IHR UMZUGSPROFI

Umzüge, Entsorgungen,  
Reinigungen und Räumungen,  
2. Pers., Lieferwagen.  
Ab Fr. 100.-/Std.

Telefon 078 748 66 06

051013



**FLEXXO**  
Innovative Handlauf-Systeme

Treppensicherheit für alle. Moderne Handläufe aus handwärmem und wartungsfreiem Aluminium. Viele Dekore zur Auswahl. Schöne Sicherheit für Ihr Zuhause. Jetzt alle Treppen nachrüsten!  
**FORDERN SIE KOSTENLOS PROSPEKTE AN!**

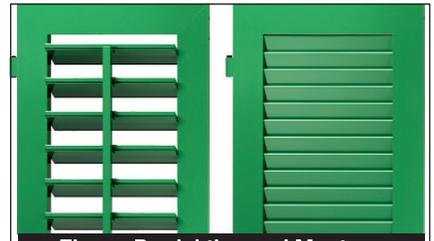
Härgelenstrasse 19 ☎ **061 973 25 38**  
4435 Niederdorf [www.basel.flexo-handlauf.ch](http://www.basel.flexo-handlauf.ch)

[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)



Zeit für die  
Rasenpflege:  
**Viva Gartenbau**  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)

Inserate  
sind  
**GOLD**  
wert



Eigene Produktion und Montage

Aluminium-Fensterläden:  
wetterfest und wartungsfrei  
hagelschutzgeprüft

**UNISAL**

Alu-Fensterläden  
Sonnenstoren  
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4203 Grenchen  
061 461 47 75 [www.unisal.ch](http://www.unisal.ch)



**Birsfelder  
Anzeiger**

**IM NOTFALL – FÜR SIE DA!**

Individuell und spezialisiert bei Verletzungen sowie  
Beschwerden am Bewegungsapparat



ORTHO-NOTFALL

Merian Iselin Klinik  
7 Tage von 8–22 Uhr

[ortho-notfall.ch](http://ortho-notfall.ch)

T +41 61 305 14 00



swiss olympic MEDICAL CENTER



[www.tuev-sued.de/ms-zert](http://www.tuev-sued.de/ms-zert)

Ihr direkter Draht zum Inserat: Tel. 061 645 10 00, [inserate@birsfelderanzeiger.ch](mailto:inserate@birsfelderanzeiger.ch)

Möchten auch Sie den Birsfelder Anzeiger  
Woche für Woche in Ihrem Briefkasten?



**Jahresabo  
für Fr. 71.–  
(übrige Schweiz  
für Fr. 84.–)  
bestellen**

Ich abonniere den Birsfelder Anzeiger

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, [abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)  
[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)



## Forst

## Die Hard seit 1. April teilgeöffnet



Seit Mittwoch ist die Hard unter Auflagen wieder begehbar. Dieses Plakat ist zu beachten.

Grafik BG Basel

### Seit dieser Woche kann die Hard teilweise wieder begangen werden.

Die Hard ist durch die Trockenheit der letzten Jahre massiv geschädigt. Betroffen waren und sind 6000 bis 8000 Bäume. Da die Gefahr durch umstürzende Bäume und abbrechende Kronenteile gross war, wurde der Wald für die Bevölkerung ab Frühling 2019 teilweise und ab Sommer 2019 komplett gesperrt. Seit die Schäden im Frühsommer 2019 in ganzer Tragweite sichtbar wurden, hat die Bürgergemeinde der Stadt Basel als Waldeigentümerin und Betreiberin des Forstwerkhofs in der Hard grosse Anstrengungen unternommen, den Wald durch Holzschlag wieder möglichst sicher zugänglich zu machen (vgl. «Birsfelder Anzeiger» vom 27. März).

Erste Priorität genossen die Verkehrswege durch den Wald (Autobahn, Kantonsstrasse, SBB) sowie die Infrastruktur der Trinkwasser-

gewinnung. In Zusammenarbeit mit den Einwohnergemeinden Muttenz und Birsfelden wurden in den vergangenen Monaten u.a. auch Fällungen im Bereich von Spazier- und Wanderwegen vorgenommen. Zudem wurde im Nordwesten des Walds, wo sich auch der Vita Parcours und die Finnenbahn befinden, dafür gesorgt, dass sich hier das Gefahrenniveau wieder auf dem üblichen – nie ganz sicheren – Waldlevel befindet.

Aber Achtung: In verschiedenen Waldgebieten wurde (noch) nichts unternommen – das erhöhte Risiko bleibt dort somit bestehen. Die Bürgergemeinde Basel und die Einwohnergemeinde Muttenz beurteilen zurzeit zusammen mit dem Kanton Basel-Landschaft, wie die vielfältigen Vorgaben und Ansprüche an den Wald zu interpretieren und allenfalls anzupassen sind. Damit verbunden sind auch verschiedene Haftungs-, Rechts- und Finanzierungsfragen. Da es bis anhin keine Zusagen gibt, bleibt der Waldeigentümerin nichts anderes übrig, als

im gesamten Bereich östlich von der Waldhausstrasse bzw. südlich von der Rheinfelderstrasse die Bänke und Grillstellen zu entfernen.

Trotz Aufhebung der polizeilichen Sperrung seit Mittwoch bleibt das Bewusstsein wichtig, dass Wald ein Naturraum ist. Das Betreten ist immer mit Risiken verbunden und geschieht auf eigene Verantwortung. Waldbesuchende müssen ihr Verhalten und ihre Ausrüstung anpassen. Auch die bisher vorgenommene Holzerei bietet keine absolute Sicherheit. Somit gilt: Das Verlassen der befestigten Wege ist grundsätzlich verboten; von dieser Wegpflicht ausgenommen ist das Erholungsgebiet zwischen Tramschlaufe und Waldhausstrasse – dort ist auch die Nutzung des Vita Parcours und der Finnenbahn möglich.

Alle vom Bund verhängten Massnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie gelten selbstverständlich auch auf dem ganzen Gebiet der Hard.

Bürgergemeinde der Stadt Basel

## Kolumne

## Der Lauf der Birs

Seit Urzeiten sickert das Wasser durch das Karstgestein des Juras, reichert sich im Uterus des Berges an, um sich in einem unterirdischen Fluss zu sammeln, bis es endlich an das Tageslicht gelangt. Die Geburt der Birs. Ein wenig unterhalb der Pierre-Per-tuis sprudelt das kostbare Nass aus dem Felsen und wird gleich in einer Kaverne, einer Art Geburtsklinik, gefasst. Unverzüglich werden Proben entnommen und ein Teil als Trinkwasser für die Gemeinde Tavannes abgezweigt. Erst dann fliesst die junge Birs als kleines Bächlein, ein Bébé sozusagen, frei seinem Schicksal entgegen.



Von  
Bernard Wirz\*

Am Busen einer lieblichen Wiesenlandschaft nährt sich das Flüsschen und nimmt winzige Bächlein auf, wächst heran, bis es stark genug ist, den ersten Gebirgszug, der sich ihr entgegenstellt, zu überwinden. Schäumend sprudelt die Birs und hüpfert wie ein Kind über und zwischen Jurafelsen hindurch und beruhigt sich erst, wenn das Gebirge sie nicht mehr einengt. So wechseln in ihrem Lebenslauf weite Talmulden mit engen Klusen. Sie kommt langsam in die Pubertät und wird mit jedem Bächlein, das in ihr aufgeht, grösser und stärker. Nach Soyhières wechselt sie vom französischen «murmurer» ins deutsche murmeln. Bei Laufen und Münchenstein muss sie noch zwei kühne Sprünge vollbringen, dann hat das Fliessgewässer seine Sturm- und Drangjahre hinter sich.

Ein erzieherischer Versuch, die Birs im Unterlauf in einem künstlichen Kanal zu zähmen, wurde wieder aufgegeben. Heute darf der erwachsen gewordene Fluss in einer renaturierten Umgebung beim überbauten Birsfeld ungezwungen und frei fliesen. Nichts kann sie in ihrem Lauf aufhalten. Die weite Welt lockt, die Birs vermählt sich mit dem Rhein und zieht mit ihm weiter durch Europa.

\*hat in der Birs schwimmen gelernt

## Veranstaltungskalender

## Keine Anlässe während der Notlage

BA. Aufgrund des nationalen Notstandes in Sachen Coronavirus sind derzeit sämtliche öffentlichen und privaten Veranstaltungen untersagt.

Der «Birsfelder Anzeiger» verzichtet so lange auf einen Veranstaltungskalender, bis das entsprechende Verbot aufgehoben oder gelockert wird.

## Nachrichten

## Velofahrer auf Brücke schwer verletzt

BA. Am vergangenen Samstag verletzte sich ein Velofahrer kurz vor 11.30 Uhr bei einer Kollision mit einem Jogger auf der Kraftwerksbrücke schwer. Ein 61-jähriger Mann joggte von Basel kommend auf dem linken Trottoir der Kraftwerksbrücke Richtung Birsfelden. Um entgegenkommenden Personen auszuweichen, wechselte er vom

Trottoir auf die Fahrbahn des parallel verlaufenden Radweges. Ein nachfolgender Radfahrer wurde von diesem Ausweichmanöver überrascht und kollidierte folglich mit dem Jogger.

Bei dieser Kollision stürzte der Radfahrer auf die Fahrbahn und zog sich dabei schwere Verletzungen zu. Er musste ins Spital eingeliefert werden. Der Jogger kam ebenfalls zu Fall, wurde jedoch nur leicht verletzt.

# Wir sind weiterhin für Sie da – ob Bücher, CDs, DVDs oder E-Books.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen:



Telefon: **061 206 99 99**  
Montag bis Samstag  
von 09.00 bis 18.00 Uhr



E-Mail:  
**info@biderundtanner.ch**



Webshop:  
**www.biderundtanner.ch**



Schweizweit portofreie  
Lieferung (B-Post)  
und unverzügliche Abwicklung  
Ihrer Bestellung.

Besten Dank für Ihre Treue  
und Verbundenheit.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

# SOMMERTIPPS

Diese Präsentation erscheint im **Birsfelder Anzeiger**  
am **19. Juni 2020** | Inserateschluss **15. Mai 2020**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?  
Das Birsfelder Anzeiger-Team steht  
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.

LV Lokalzeitungen Verlags AG

Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00

insetrate@birsfelderanzeiger.ch



# Coronavirus Expertenhilfe und Notenbremse

**Täglich neue Meldungen zum Coronavirus – ein Überblick über die aktuelle Lage im Kanton Basel-Landschaft.**

Von Daniel Schaub

Das Coronavirus forderte seit dem vergangenen Wochenende im Kanton Basel-Landschaft sechs weitere Todesopfer. Die Gesamtzahl an verstorbenen Menschen im Zusammenhang mit einer Covid-19-Erkrankung erhöhte sich damit im Baselbiet auf elf. Mit Stand am Mittwoch waren durch den kantonalen Krisenstab 588 Erkrankungsfälle bestätigt. Gesamtschweizerisch waren 17'139 Personen erkrankt und 378 Menschen verstorben.

## Eingespielte Stationen

Rund 4000 Personen haben sich seit dem 18. März in einer der beiden Baselbieter Abklärungsstationen in Münchenstein und Lausen auf das Virus untersuchen lassen. Bei gut 55 Prozent wurde aufgrund des Gesundheitszustandes ein Abstrich gemacht. Welche Patienten getestet werden und welche nicht, entscheiden jeweils ein Arzt oder eine Ärztin. Die Mediziner halten sich dabei an die vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) vorgegebenen Richtlinien. Die Suche nach Personal für die Abklärungsstationen über die sozialen Medien fand ein grosses Echo. Gegen 2000 Personen haben sich gemeldet und stehen weiterhin auf Abruf bereit. Überwältigend sind die Reaktionen aus der Bevölkerung. Das Personal an der Front wird unterstützt mit Aufmerksamkeiten, kulinarischen Leckereien und lobenden Worten.

## Hilfe für KMU

Der Bundesrat und der Kanton Basel-Landschaft hatten rasch umfassende Unterstützung für KMU in Aussicht gestellt. Damit sich die einzelnen Betriebe in dieser Hilfspalette orientieren können, richtig entscheiden und die notwendigen Schritte einleiten, hat die Wirtschaftskammer Baselland die Aktion «s Baselbiet schafft» eingeleitet. Viele freiwillige Expertinnen und Experten helfen dabei, sich unter den vielen Massnahmen und Möglichkeiten zurechtzufinden. Der Expertenpool des Verbandes hilft kostenlos bei Fragen zur Kurzarbeit oder EO-



Noten in der Schule werden aufgrund der aktuellen Schliessungen nur bis zum 16. März berücksichtigt.

Foto Daniel Schaub

Entschädigung, zum Hilfspaket des Kantons oder den Krediten des Bundes bei den Hausbanken der Betriebe. Auskünfte erfolgen über die telefonische Hotline 061 927 64 64 oder über die Webseite [www.bl-schaffts.ch](http://www.bl-schaffts.ch) und der dort integrierten Chat-Funktion.

## Noten bis 16. März

Kindern und Jugendlichen sollen aus der pandemiebedingten Einstellung des Unterrichts vor Ort an den Baselbieter Schulen keine Nachteile für ihren weiteren Bildungsweg erwachsen. Deshalb hat der Regierungsrat in Abstimmung mit den Schulgremien eine dringliche Änderung der Verordnung für die schulische Laufbahn beschlossen. Für die Zeugnisse des Schuljahres 2019/2020 sind so nur die bis zum 16. März beurteilten Leistungen ausschlaggebend. Mit dieser Regelung schafft die Regierung für Schülerinnen, Schüler, Lernende und Lehrpersonen Klarheit im Umgang mit Prüfungen und Promotionen. Der Vermerk «Covid-19» weist in den Zeugnissen aller Kinder und Jugendlichen auf die verkürzte Beurteilungsperiode hin.

Wird der Schulbetrieb vor Ort bis spätestens Mitte Mai wieder aufgenommen, können erneut benotete Leistungsbeurteilungen

durchgeführt werden. In diesem Fall würde stufenspezifisch die maximal mögliche Prüfungsanzahl bis Ende Schuljahr festgelegt, um eine Überlastung der Kinder und Jugendlichen zu vermeiden.

## Hotline der Psychiatrie

Die Psychiatrie Baselland bietet telefonische Hilfe und Beratung für Menschen, denen die Corona-Epidemie Ängste und Sorgen bereitet. Über die Hotline 061 553 54 54 geben psychologische und weitere Gesundheitsfachpersonen direkt Hilfe oder vermitteln Ratsuchende an geeignete Anlaufstellen.

## Post kann sich verspäten

Trotz der Notlage hält die Schweizerische Post zurzeit ihr Angebot bei Briefen und Paketen aufrecht. Um die stark wachsenden Paketmengen verarbeiten zu können und die Dienstleistungen trotz zunehmend fehlendem Personal sicherstellen zu können, braucht sie jedoch etwas mehr Zeit. So können sich die Beförderungszeiten verlängern und die Zustellzeiten verändern. Aufgrund der aktuellen Lage hat die Post dem Uvek beantragt, die zwingende Verpflichtung zur Einhaltung der Laufzeiten für die Dauer der ausserordentlichen Lage aufzuheben, was dieses bewilligt hat.

## Birsfelderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der «Birsfelder Anzeiger» folgenden Personen gratulieren: Maria Catalano (Am Stausee 9) feiert am 6. April ihren 80. Geburtstag. Antoinette und Hanspeter Meyer-Kost (Rütthardstrasse 3) feiern am 7. April ihren 60. Hochzeitstag. Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfelderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail ([redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)) oder aber per Post an:

Birsfelder Anzeiger  
Greifengasse 11  
4058 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

## Gewerbeverein

### Plattform für KMU-Angebote

BA. Der Gewerbeverein Birsfelden bietet ab sofort eine Gratis-Plattform für Angebote und Dienstleistungen von KMU-Betrieben, um diese den Einwohnerinnen und Einwohnern von Birsfelden bekannt zu machen. Die Handhabung über [www.gewerbe-birsfelden.ch/corona](http://www.gewerbe-birsfelden.ch/corona) ist sehr einfach.

Die Plattform steht nicht nur Mitgliedern zur Verfügung. «Wir sind solidarisch untereinander und mit allen Unternehmen», sagt Sabine Denner, Präsidentin des Gewerbevereins, der die eingetragenen Angebote auch auf seiner Facebook-Seite postet.

Die Aktion wird von der Gemeindeverwaltung und mit Inseraten im «Birsfelder Anzeiger» unterstützt. Der Gewerbeverein wünscht viel Erfolg beim Vermarkten der Angebote und hofft, dass er die Gewerbetreibenden in Birsfelden in dieser ausserordentlichen Situation unterstützen kann.

[www.gewerbe-birsfelden.ch/corona](http://www.gewerbe-birsfelden.ch/corona)

# Gratis E-Books!

Herunterladen und kostenlos geniessen.  
Wir wünschen spannende und erholsame  
Stunden zu Hause.

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



## DER MAULWURF

Dani von Wattenwyl



## WENN MARIONETTEN EINSAM STERBEN

Anne Gold

**reinhardt**

## Kriminalität

## Historisch tiefes Niveau

Im Baselbiet wurde 2019 so wenig eingebrochen wie seit 20 Jahren nicht mehr.

PA. Die Anzahl polizeilich erfasster Straftaten hat 2019 im Kanton Basel-Landschaft im Vergleich zum Vorjahr um 7 Prozent (724 Fälle) zugenommen. Insgesamt wurden 11'594 (im Vorjahr 10'870) Straftaten erfasst. Insbesondere bei den Laden- (+26%) und den Fahrzeugdiebstählen (+23%) musste eine deutliche Zunahme registriert werden.

## Unter 1000 Einbrüche

Weiter rückläufig waren hingegen die Einbruchsdelikte. «Seit dem Jahr 2014 gelang es, diese weit mehr als zu halbieren und sie im Jahr 2019 sogar deutlich unter die 1000er-Marke zu drücken», freut sich der Baslbieter Polizeikommandant Mark Burkhard. In absoluten Zahlen (2014: 2362, 2018: 1010, 2019: 874) wurde damit 2019 das tiefste Niveau der letzten 20 Jahre erreicht.

Gleichzeitig lässt sich feststellen, so Regierungsrätin und Sicherheitsdirektorin Kathrin Schweizer, dass sich die Delikte immer stärker in den Cyber-Bereich verlagern. «Selbst in Zeiten von Corona trei-



Im Baselbiet gab es 2019 wiederum weniger Einbrüche. Foto Adobe Stock

ben die Cyberkriminellen ihr skrupelloses Unwesen. Deshalb sind Misstrauen und gesunder Menschenverstand mehr denn je gefragt.»

## Weniger Verkehrsunfälle

2019 wurden im Kanton Basel-Landschaft 1030 Verkehrsunfälle polizeilich registriert, das sind 70 Unfälle (-6%) weniger als im Vorjahr. Die Gesamtzahl der Verunfallten nahm gegenüber dem Vorjahr um 52 auf 559 Personen (-9%) ab. Sowohl bei den Leichtverletzten (-7%) als auch bei den Schwerverletzten (-23%) wurde eine Abnahme verzeichnet. Wie in den

Vorjahren verloren fünf Personen bei Verkehrsunfällen ihr Leben.

«Der Hauptfokus der Polizei ist es, die Verkehrssicherheit nachhaltig und langfristig im ganzen Kanton auf einem hohen Niveau zu halten», betont die Chefin der Verkehrspolizei, Stephanie Eymann. Im Jahr 2020 will sie deshalb die Präventions- und Repressionsanstrengungen ganz gezielt auf die häufigsten Unfallursachen (Unaufmerksamkeit, Alkohol/Drogen am Steuer, Vortrittsregeln, Abstand und Geschwindigkeit) ausrichten. Spezielle Aufmerksamkeit soll dem Umgang mit E-Bikes gewidmet werden.

Promotion

## Kultur nach Hause

Das Basler Kulturhaus Bider & Tanner ist für seine Kundinnen und Kunden da. Die Buchhändlerinnen und Buchhändler geben telefonisch (061 206 99 99) persönliche Buch- und Musiktipps und nehmen Bestellungen und Anfragen von Montag bis Samstag von 9 bis 18 Uhr entgegen. Rund um die Uhr können Kundinnen und Kunden per E-Mail (info@bideruntanner.ch) sowie über den Webshop (www.bideruntanner.ch) bestellen.

Bider & Tanner garantiert unverzügliche Bearbeitung und liefert schweizweit portofrei (B-Post). Auch werden auf Wunsch die gekauften Artikel kostenlos in Geschenkpapier eingepackt. So können die Kundinnen und Kunden weiterhin bequem von zu Hause aus einkaufen und sich literarisch, musikalisch und kulturell inspirieren, unterhalten und verwöhnen lassen und unterstützen gleichzeitig den in Basel verankerten Familienbetrieb.

Für Schulen und Gymnasien bietet das lokale Unternehmen ein Spezialangebot an: Die Lehrpersonen können die bestellten Bücher direkt portofrei (B-Post) an die einzelnen Schülerinnen und Schüler nach Hause liefern lassen. So ist die gemeinsame Fernlektüre garantiert. Auch wenn das digitale Erlebnis den Besuch im Kulturhaus nicht ersetzen kann, wird während der temporären Schliessung noch intensiver über die digitalen Kanäle informiert: Die Kundinnen und Kunden werden weiterhin über Neuerscheinungen und aktuelle Trends auf dem Laufenden gehalten.

Kulturhaus Bider & Tanner  
Aeschenvorstadt 2  
4010 Basel

Telefon 061 206 99 99  
Mail info@bideruntanner.ch  
www.bideruntanner.ch

**Bider & Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

## Wildpflanzen

## Online-Bestellung statt Markt

Aufgrund der geltenden Massnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus wurde auch der Birsfelder Wildpflanzenmarkt des Natur- und Vogelschutzvereins vom 25. April im Biotop Am Stausee abgesagt. Damit die Kräuter und Blumen aber doch in den Garten, auf Balkone und Terrassen kommen und die Käufer sowie die vielen Insekten und anderen Tiere erfreuen, besteht die Möglichkeit, die Pflanzen online über Pro Natura Baselland zu bestellen (www.pronatura-bl.ch/sites/pronatura-bl.ch/files/2020-03/bestellformularwildpflanzen\_0.pdf). Und so funktioniert:

- Bestellung direkt unter [www.pronatura-bl.ch](http://www.pronatura-bl.ch) online ausfüllen oder herunterladen, digital ausfüllen und per Mail an [pronatura-bl@pronatura.ch](mailto:pronatura-bl@pronatura.ch) senden oder ausdrucken und per Post einsenden an Pro Natura Baselland, Postfach, 4410 Liestal
- Abholung der Pflanzen in Birsfelden: Vom 27. April bis 2. Mai an der Hardstrasse 81 (direkt



Die Wildpflanzen gibts in diesem Jahr nicht am Markt am Stausee, sondern via Online-Bestellung und Selbst-Abholung.

Foto zvg/  
NVV Birsfelden

neben der Anlieferung des Alterszentrums Birsfelden). Das Depot ist geöffnet von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr oder nach Vereinbarung. Ihre bestellten Pflanzen stellen wir für Sie auf Rechnung im Abholbereich kontaktfrei parat.

- Falls Heimlieferung erwünscht (wir begrüssen eher die Abholung), dann stellen wir Ihnen die bestellten Pflanzen am abgemachten Termin vor die Haustüre.

Profitieren Sie von diesem Angebot und bestellen Sie bis am 20. April. Falls sich die aktuellen Bestimmungen wegen der ausserordentlichen Situation ändern, werden wir Sie darüber informieren.

Wir danken dem Familiengartenverein Birsfelden, der es uns ermöglicht, sein altes Depot für diese Aktion zu benützen.

Judith Roth für das Wildpflanzenmarkt-Team des NVV



In diesen Tagen ziehen wir uns in unsere engste Umgebung zurück und besinnen uns auf wichtige Werte, unser unmittelbares Umfeld. Hilfe innerhalb der Familie, der Nachbarschaft und der Gemeinde wird wieder zu einem wichtigen Faktor, zur gelebten Solidarität. Natürlich sind auch unsere Lokalzeitungen, die seit vielen Jahrzehnten zu festen Begleitern des kommunalen Lebens in Gesellschaft, Politik, Kultur, Sport und Kirche geworden sind, in diesen Tagen eine willkommene Abwechslung zum Alltag, der bei vielen Menschen nun mehrheitlich in den eigenen vier Wänden stattfindet.

Die Gemeinden haben in diesen Tagen wertvolle digitale Tools aufbereitet, über die sich Hilfesuchende und Hilfeleistende verbinden können, auf denen sich die für uns so wichtigen KMU-Betriebe anbieten können, wenn sie auch während der Corona-Zeit ihre Dienstleistungen anbieten, oder eine neue Geschäftsidee, einen Heimlieferdienst oder Ähnliches aufrechterhalten. Alle diese Menschen haben etwas Wichtiges erkannt: Auch in schwierigen Zeiten gibt es Lösungsansätze, Perspektiven und Grund zur Zuversicht.

Auch die Lokalzeitungen des Friedrich Reinhardt Verlages leisten in diesen Zeiten ihren

wichtigen Beitrag zum Zusammengehörigkeitsgefühl der Gesellschaft. Sie bieten eine Plattform für den Austausch, für Informationen, für spezielle Aktionen, aber auch für Themen ausserhalb der momentan allumfassend geführten Corona-Diskussion. Für uns war schnell klar, dass unser Service im gewohnten Umfang aufrechterhalten bleiben soll. Unsere treue Leserschaft mag nicht auf ihre wöchentliche Ausgabe der Lokalzeitung verzichten – und wir bemühen uns seitens Verlag, Redaktion und Inserateverkauf, in dieser Zeit Mehrleistungen zu erbringen und attraktive Angebote zu ermöglichen.

In dieser Ausgabe etwa finden Sie eine weitere Kolumne des bekannten Stadtbasler Originals -minu aus seinem Buch «Frikadellen sind out». Jede Woche werden wir ein Stück unterhaltsamen Lesestoffs bieten und damit den Alltag zu Hause hoffentlich etwas auffrischen. Dazu werden alle Bücher aus dem Onlineshop von [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch) für die Dauer der Einschränkungen im Rahmen der Coronavirus-Pandemie kostenlos geliefert.

Solche Angebote gibt es nun viele – auch in den KMU Ihres Dorfes. Unterstützen Sie diese mit Herz und Überzeugung!

**VON MENSCH ZU MENSCH**

Birsfelder Unternehmen sind auch während der Corona-Zeit gerne für Sie da!

Unter folgendem Link finden Sie laufend Angebote, Dienstleistungen und Informationen vom lokalen Gewerbe: [www.gewerbe-birsfelden.ch/corona](http://www.gewerbe-birsfelden.ch/corona)

Übrigens: Viele Birsfelder Unternehmen liefern auch nach Hause.

Bleiben Sie gesund!  
Ihr Vorstand des Gewerbevereins Birsfelden



Wir sind für Sie da!



telefonische Beratung  
061 313 60 30



Gerne bringen wir Ihnen Ihre Bestellung.



[drogerie.schwimbersky@bluwin.ch](mailto:drogerie.schwimbersky@bluwin.ch)

**drogerie**  
SCHWIMBERSKY

Hauptstr. 49 4127 Birsfelden  
[drogerie-schwimbersky.ch](http://drogerie-schwimbersky.ch)



Bitte bleiben Sie zu Hause.

Wir bringen Ihnen, was Sie brauchen.

**toppharm**  
Birs Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

Annina Heuss, Hauptstrasse 78, 4127 Birsfelden, Telefon 061 311 14 13  
info@birsapotheke.ch, www.apotheke.ch/birs

**DER FREIE GEIST**  
Keine Religion  
Jetzt als kostenlose App  
«Die Neue Zeit TV»  
Für Ihr Smartphone oder  
als Livestream unter  
[www.die-neue-zeit-tv.ch](http://www.die-neue-zeit-tv.ch)



## Stillen Sie Ihren Unterhaltungshunger.

Ab sofort liefern wir Ihnen Bücher, Filme, Spiele und Musik nach Hause.

Bestellen Sie einfach via Online-Katalog oder telefonisch beim Kundendienst. Wir bringen alles per Velokurier, in wenigen Tagen. Falls Sie noch kein Abo haben, können Sie online oder telefonisch ein passendes anfordern. Alle Infos zum Lieferservice gibts unter [www.stadtbibliothekbasel.ch/bestellen](http://www.stadtbibliothekbasel.ch/bestellen).

Telefon Kundendienst 061 264 11 11  
info@stadtbibliothekbasel.ch  
www.stadtbibliothekbasel.ch



**GG** Stadtbibliothek  
Basel



RZ054382

Wenn es um Getränke geht –

## René Salathe AG

Getränkedept

Hilft Ihnen den Durst löschen!

Prompte Hauslieferung

Rampenverkauf / Lager:  
Falkenstr. 10, Freulersgebiet, MuttENZ / Birsfelder Seite  
Postadresse: Postfach 715, 4127 Birsfelden  
Tel. 061 313 27 21, Fax 061 313 06 62  
lupo@salathe-getraenke.ch, [www.salathe-getraenke.ch](http://www.salathe-getraenke.ch)





**R+R METALLBAU**  
4127 BIRSFELDEN

**Reparaturen  
Planung  
Produktion  
Montage  
Unterhalt**

**SKY-FRAME**  
Swiss Made

Treppen, Geländer, Handläufe	Wintergärten, Schiebetüren	Vordächer, Pergolas
Gartenhag und Gartentürl	Balkone und Balkonverglasungen	Brandschutztüren
Türen, Fenster, Tore	Treppentürme, Liftverglasungen	Eingangspartien
Schaufenster, Fassaden,	Ganzglasanlagen und Trennwände	Tische und Möbel
Stahlkonstruktionen Stahlbau	Glaskonstruktionen	Spezial Anfertigungen

Tel Nr: 061 378 92 00    Homepage: [www.rrmetallbau.ch](http://www.rrmetallbau.ch)



Aktuell bei Ihrem Dorfbeck:

- BUTTERZÖPFE AM FREITAG UND AM SAMSTAG
- OSTERFLÄDLI NACH GROSSVATERS REZEPT
- BÄCKER Z'MORGE IM KAFFI

Feinbäckerei Weber  
Hauptstrasse 39  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 311 10 15  
[www.weber-beck.ch](http://www.weber-beck.ch)




**Auto-SOS 24 Std.**    **MFP-Fahrzeug Vorführen**

Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

**Die kompetente Werkstatt**

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto



Wir übernehmen die Vorbereitung für ein sorgenloses Durchkommen bei der MFP! Dazu gehören die Bereitstellung gemäss MFP-Vorschriften und das Reinigen!

**GRATIS!** Das Vorführen bei der MFP BS/BL durch unsere qualifizierten Mechaniker ist gratis! Ausgenommen sind MFP-Gebühren.

Rheinfelderstrasse 6 | Birsfelden    **061 312 40 40**    [www.cortellini.ch](http://www.cortellini.ch)



Demnächst in Birsfelden

BELEG NR.		BETRAG
SOLL.	HABEN	
DATUM & VISUM		

- ✗ Buchhaltung
- ✗ Lohn
- ✗ Abschluss

**Zahlen lügen nicht**

**FRANCO CECERE  
BAUSERVICE**

MALEN  
TAPEZIEREN  
GIPSEN  
FASSADEN-DÄMMUNG  
PLATTEN & BODENBELÄGE

Kompetenz im Ausbau.  
[www.fc-bauservice.ch](http://www.fc-bauservice.ch)

Alles aus einer Hand.  
061 421 96 60

**Blechscha-**  
**den**



**DIREKT ZUM  
FACHMANN  
Carrosserie  
Munz AG**

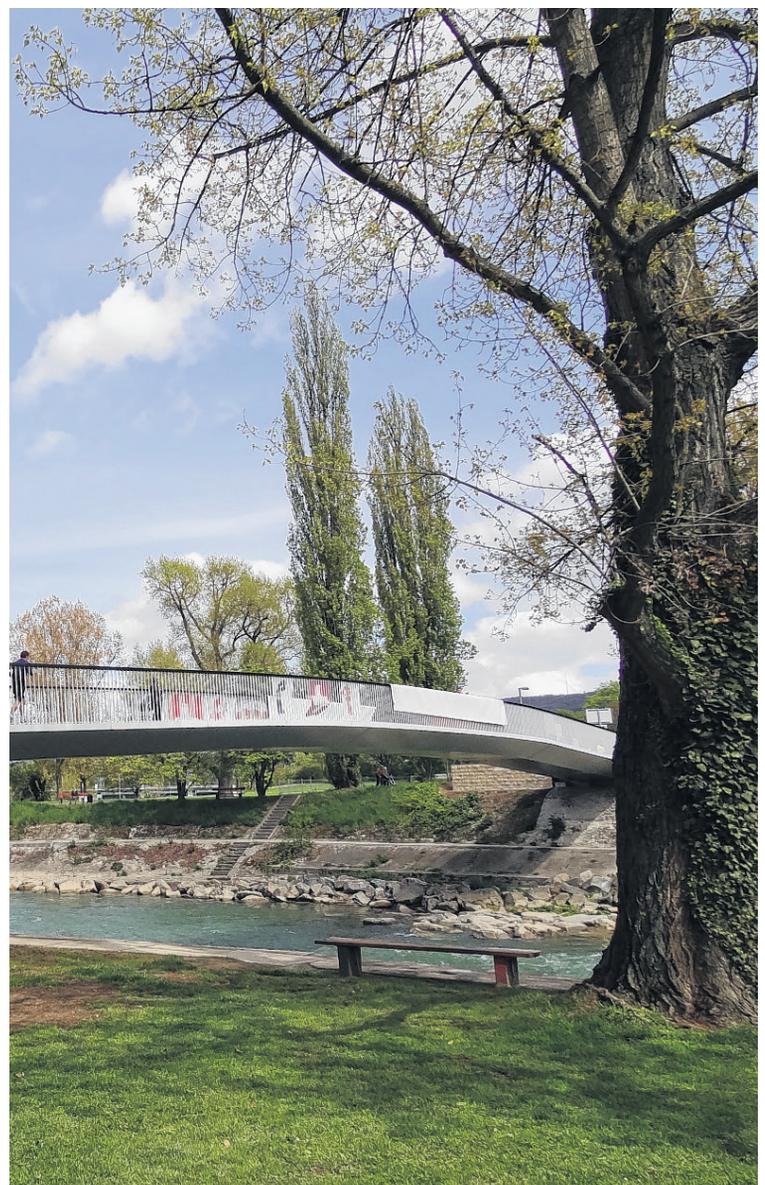
Sternenfeldstr. 40    Birsfelden  
**061 313 02 47**



**niederberger-  
hügin**



Heizsysteme  
Muttenerstrasse 25  
CH-4127 Birsfelden  
Telefon: 061 313 27 88  
Fax: 061 373 88 95  
E-Mail: [niederberger-huegin@bluewin.ch](mailto:niederberger-huegin@bluewin.ch)  
[www.niederberger-huegin.ch](http://www.niederberger-huegin.ch)



## Birsfelder Zeitsprung

## Das erste Altersheim



BA. Hier an der Rütthardstrasse stand zum Zeitpunkt der historischen Aufnahme 1974 das erste Altersheim Birsfeldens. Es ist noch deutlich in eine waldige Umgebung eingebunden und deshalb nur in Teilen erkennbar. Das Parkieren wurde damals direkt an einem Fussgängerstreifen in einer Strassenabzweigung noch etwas lockerer gehandhabt... Heute sind an derselben Stelle auf Höhe der Rütthardstrasse 4 neue Alterswohnungen hinter dem heutigen Alterszentrum an der Hardstrasse entstanden.

Fotos Heinz Hirt

## Vereinschronik

**Altersverein Birsfelden.** Wir sind trotz 138 Jahren ein junggebliebener Verein mit attraktiven Veranstaltungen. Beispielsweise der Mittwoch-Jassnachmittag, oder die beliebten Car-Ausflüge im Frühling und im Herbst und die herbstlichen Infos zu Themen des Alters. Man kann auch in jüngeren Jahren Mitglied werden und das zum günstigen Beitrag von nur 20 Franken! Weitere Infos gibt es bei Präsident Peter Meschberger (pmesch@teleport.ch) oder bei Vize Heinz Tschudin (hetsch@teleport.ch).

**Alzheimer beider Basel.** Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Notsituation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf [www.alzbb.ch](http://www.alzbb.ch) Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, [beratung@alzbb.ch](mailto:beratung@alzbb.ch).

**AVT amici vini ticinesi.** Das Tessiner-Grotto ganz in Ihrer Nähe (Hauptstrasse 37, 4127 Birsfelden), unser Angebot: nur Tessiner Spezialitäten. Schon ab 6 Personen ist das Lokal geöffnet, Platz für max. 24 Personen. Infos und Anmeldung bei Doris Schär, Tel. 061 751 80 55 oder 079 384 78 01. Der kleine Verein würde sich über Ihren Besuch freuen.

**AWS Arbeiter Wassersport Verein Birsfelden.** Bootshaus/Kraftwerkinsel, Hofstrasse 96, Bootshaus/Kraftwerkinsel, 4127 Birsfelden, Telefon 061 312 69 79, [www.aws-birsfelden.ch](http://www.aws-birsfelden.ch), [info@aws-birsfelden.ch](mailto:info@aws-birsfelden.ch).

**BOB.** Das Blockflöten-Orchester-Birsfelden probt mittwochs von 17.45 bis 19.30 Uhr im Alterszentrum Raum Buche, Hardstrasse 71, im Parterre links. Leitung: Gisela Colberg. Kontakt: [GIS@blockfloeten-orchester.ch](mailto:GIS@blockfloeten-orchester.ch), [www.blockfloeten-orchester.ch](http://www.blockfloeten-orchester.ch)

**Capriccio Chor Birsfelden.** Proben montags 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 23. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Kontakt: Annemarie Brunner, Tel. 061 311 17 04, [www.capriccio-chor.ch](http://www.capriccio-chor.ch)

Bitte beachten Sie, dass gewisse Aktivitäten, die in dieser monatlich erscheinenden Vereinschronik standardmässig aufgeführt sind, aufgrund der aktuellen Einschränkungen während der ausserordentlichen Lage (Coronavirus) ausgesetzt sein können.

Informieren Sie sich jeweils direkt über die angegebenen Kontaktdaten bei den Vereinsverantwortlichen.

**Die Männer-Riege des TV Birsfelden** besteht seit über 90 Jahren. Wir treffen uns jeden Dienstag um 19 Uhr in der oberen Sternfeld-Turnhalle. Unser Motto lautet: «Mach mit, bleib fit». Mitmachen können Männer jeden Alters. Auf unserem Programm stehen Gymnastik und Faustball. Turnen Sie unverbindlich in lockerer Sportkleidung und Turnschuhen einmal mit, oder wenden Sie sich an den Obmann: Robert Leuenberger, 061 312 09 50.

**DTV Birsfelden.** Suchst du einen Ort, wo du dich unter fachkundiger Leitung sportlich betätigen kannst? Der DTV Birsfelden bietet allen Frauen ab 16 Jahren diese Möglichkeit. Sei es beim Yoga für alle Altersklassen, Senioren-yoga, Fitness mit Musik (Aerobic und Tanz) oder beim Plausch-Volleyball. Fühlst du dich angesprochen? Dann komm vorbei und mach mit. Weitere Infos findest du unter <https://dtvbirsfelden.jimdo.com> oder ruf uns an. Präsidentin Sandra Schweizer, Tel. 061 311 14 79. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

**FC Birsfelden.** Der FC Birsfelden bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, das tolle Hobby «Fussball» auszuüben und unvergessliche Erlebnisse zu sammeln. Wir sind stets auf der Suche nach neuen Spielern und Spielerinnen, Trainern und sonstigen Helfern, um unseren Trainings-, Spiel- und Eventbetrieb zu erweitern und zu verbessern. Haben wir dein Interesse geweckt? Melde dich bei uns und werde Teil der FC Birsfelden-Familie unter dem Motto «gemeinsam vereint». Kontakt: dominik.huerner@fcbirsfelden.ch, [www.fcbirsfelden.ch](http://www.fcbirsfelden.ch)

**Gemischter Chor Frohsinn.** Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Gesangsstunde in der Aula des Kirchmatt-Schulhauses. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen. Ein aufgestellter Chor freut sich auf euren Probenbesuch. Nähere Auskünfte erteilt Theo Hostettler, Präsident, Tel. 061 312 02 32.

**Pilzverein Birsfelden.** Jeden Montagabend, 20 bis 22 Uhr: Pilzbestimmung im Restaurant Hard. Besucher sind willkommen! Präsident: Stephan Töngi, Tel. 079 218 60 33, [s.toengi@greenmail.ch](mailto:s.toengi@greenmail.ch); [www.pilze-birsfelden.ch](http://www.pilze-birsfelden.ch)

**Samariterverein Birsfelden.** Unsere Übungen finden jeweils am ersten Dienstag im Monat bzw. am ersten Dienstag nach den Schulferien um 20 Uhr, Aula Kirchmatt, statt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Sanitätsdienste werden von uns bei diversen Veranstaltungen betreut. Weitere Angebote: Nothilfekurse, Ersthelfer Stufe 1 + 2 IVR, BLS-AED SRC, Notfälle bei Kleinkindern. Für weitere Infos oder Fragen steht Ihnen der Präsident, Walter Benz, gerne zur Verfügung: [info@samariter-birsfelden.ch](mailto:info@samariter-birsfelden.ch), Tel. 061 701 76 69.

**Satus TV Birsfelden.** Wir sind ein polysportiver Turnverein und bewegen Jung und Alt auf unterschiedlichste Weise. Angefangen beim Kindergartenturnen, über die Jugi, zum Tanz, Handball und Rhönrad bis hin zur Fitnessgruppe Fit mit Fun und dem Seniorenturnen bieten wir für Jeden etwas. Manchmal steht das gesellige Beisammensein und manchmal der sportliche Ehrgeiz und Erfolg im Vordergrund. Aber das Wich-

tigste ist immer die Freude an Sport und Bewegung, welche uns Woche für Woche in die Turnhalle lockt. Unsere Angebote, Trainingszeiten und Kontaktinfos findest Du auf unserer Homepage [www.satusbirsfelden.ch](http://www.satusbirsfelden.ch).

**Schützengesellschaft Birsfelden.** Trainingsschiessen ab April bis Mitte Oktober, jeweils am Mittwoch von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Lachmatt. Weitere Infos unter: [www.sg-birsfelden.ch](http://www.sg-birsfelden.ch). Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Longhi Roland, Tel. 079 324 59 63, E-Mail: [roland.longhi@bluewin.ch](mailto:roland.longhi@bluewin.ch).

**Senioren für Senioren Birsfelden.** Vermittlung von Dienstleistungen an Birsfelder Senioren für Hausdienst- und Gartenarbeiten, Begleit- und Einkaufsdienste. Interessenten können sich jeden Dienstag zwischen 8.30 und 10.30 Uhr im Büro unter Telefon 061 312 00 01 melden (mit Telefonbeantworter). Am Stausee 11, EG, 4127 Birsfelden. E-Mail: [sfsbirsfelden@gmail.com](mailto:sfsbirsfelden@gmail.com).

**Tischtennis Club Copains Birsfelden.** Wir spielen in verschiedenen Ligen in der Mannschaftsmeisterschaft und bieten in der Turnhalle des Schulhauses Scheuerrain ein geleitetes Training für Kinder und Jugendliche und freies Spielen für Erwachsene an mehreren Abenden an. Geselligkeit ist uns ebenfalls wichtig. Interessierte Spieler/innen sind zu einem Probetraining herzlich willkommen! Kontakt: [patrick.haesler@yahoo.com](mailto:patrick.haesler@yahoo.com), 078 7556723. Homepage: [www.copainsbirsfelden.ch](http://www.copainsbirsfelden.ch)

**Wasserfahrverein Birsfelden.** Telefon 061 312 72 91 [www.wfvb.ch](http://www.wfvb.ch)

Carolina Mangani nimmt gerne Ihre Änderungen in der Vereinschronik entgegen.

Tel. 061 645 10 05,  
[c.mangani@reinhardt.ch](mailto:c.mangani@reinhardt.ch)



TODESANZEIGE

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem treuen Parteifreund und ehemaligen Gemeinderat

## Hans Pfammatter

24. Juli 1933 – 26. März 2020

Unsere Partei verliert mit ihm eine engagierte, verlässliche und geschätzte Persönlichkeit.

Seiner Gattin Iris mit ihrer Familie entbieten wir unser tief empfundenes Mitgefühl.

In stiller Anteilnahme  
CVP Birsfelden



Grosses  
beginnt  
oft  
mit  
einem  
Inserat  
im  
Birsfelder  
Anzeiger

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

### TEL. 061 311 62 77

**TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!**

Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birseckstrasse 2 ♦ 4127 Birsfelden ♦ [www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch) ♦ [info@buergin-thoma.ch](mailto:info@buergin-thoma.ch)

### BBINW

#### Die Firma BBINW kauft und verkauft

Ihre Grundstücke, Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser, Villen, Gastrobetriebe, Eigentumswohnungen etc.  
061 599 27 46\* oder 076 413 19 36\*  
[www.bbinw.ch](http://www.bbinw.ch)



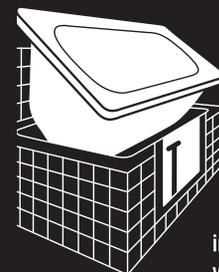
Annahmeschluss für  
Ihre Inserate  
**Montag, 16 Uhr**  
Annahmeschluss für  
Todesanzeigen in der Karwoche  
**Dienstag, 12 Uhr**

051545

## BAWA AG

10 Jahre Vollgarantie  
Einsatzwannen aus Acryl  
Reparaturen

NEU - Badewannentür Einbau



[info@bawaag.ch](mailto:info@bawaag.ch)  
[www.bawaag.ch](http://www.bawaag.ch)  
Tel. 061 641 10 90 | Riehen  
Tel. 062 822 02 51 | Aarau

## Kirche

## Wir lassen Sie nicht allein

Das katholische Pfarramt bleibt bis mindestens 19. April geschlossen. Telefonisch sind wir aber für Sie unter der Nummer 061 319 98 00 erreichbar: Montag bis Freitag, jeweils 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Ausserhalb dieser Zeiten gibt es die Möglichkeit, auf den Telefonbeantworter zu sprechen. Für Notfälle entnehmen Sie dem Telefonbeantworter auch die Nummer des Notfallhandys.

Die Kirche ist ganztags für Sie geöffnet. Beim Altar steht ein Tisch mit Bibeltexten und Gebeten. Bitte bedienen Sie sich. Das Fürbittebuch liegt hinten für Sie auf.

Wenn Sie zur Risikogruppe gehören oder aus anderen Gründen eine helfende Hand brauchen können, dann melden Sie sich bei der Aktion «Wir helfen Birsfelden» unter Telefon 077 504 49 74 oder per Mail bei [wirhelfen@fabezja.ch](mailto:wirhelfen@fabezja.ch).

Ramona Fellino, kath. Pfarramt

## Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht

Die Osterwoche liegt vor uns. In den vergangenen Jahren konnten wir die Festtage in unserer Kirche gemeinschaftlich feiern. Doch durch die aktuelle Situation ist dies leider nicht möglich. Wir laden Sie ein, zu Hause, da wo möglich, im Kreis Ihrer Angehörigen dennoch die Kar-

und Ostertage in verschiedenen Formen mitzufeiern. Zum einen gibt es diverse Fernsehgottesdienste sowie das Angebot des Klosters Einsiedeln mit Livestream. Wir bieten auf unserer Homepage [www.kath-birsfelden.ch](http://www.kath-birsfelden.ch) unter «Gottesdienste» Textvorlagen für gottesdienstliche Feiern zu Hause im Rahmen des Netzwerkes: «Wir feiern zu Hause Gottesdienst und knüpfen ein Netzwerk der Verbundenheit von Haus zu Haus» (Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz, Luzern). Die Vorlagen liegen auch ausgedruckt in der Bruder Klaus Kirche aus. Seien Sie behütet in diesen schwierigen Wochen.

Wolfgang Meier, Gemeindeleiter  
Katholische Pfarrei Bruder Klaus

## Wort zum Sonntag

## Palmsonntag

Am Sonntag feiern wir Palmsonntag. Jesus reitet auf einem Esel in Jerusalem ein. Menschen stehen am Wegrand, jubeln und streuen Palmen. Das Leben der Menschen war nicht einfach. Sie litten unter der Fremdherrschaft der Römer. Nun endlich kommt der lang erwartete König. Er würde sie aus dem Land vertreiben und das Zepter in die Hand nehmen, alles würde gut werden. Wir wissen, dass diese Erwartungen der Menschen bitter enttäuscht wurden.



Von  
Sibylle  
Baltisberger\*

Auch wir leben in einer schweren Zeit. Das Coronavirus beeinträchtigt unser Leben. Für Viele steht die berufliche Existenz auf dem Spiel, für einige das Leben. Wir wünschen uns, dass alles wieder gut wird. Palmsonntag wird diese Erwartung enttäuschen. Da geht es uns nicht anders als den Leuten damals. Jesus hat nach menschlichen Vorstellungen nicht das Zepter übernommen. Sein Weg führte in den Tod. Aber gerade darin hat er gezeigt: Was zählt, ist nicht, über die Menschen zu herrschen, sondern sie zu lieben und ihnen zu dienen.

Gerade jetzt dürfen wir viel von dem erleben, was für Jesus massgeblich für ein sinnvolles Leben war: Menschen zu dienen. In diesen Tagen wird uns bewusst, welche wertvolle Arbeit Menschen zum Wohl anderer tun. Viele Menschen, die nicht arbeiten können, engagieren sich freiwillig. Nachbarschaftshilfe wird geleistet – Zeichen der Solidarität und der Wertschätzung. Nein, es ist nicht alles wieder gut. Aber ein Stückchen Ostern ist zu spüren. Im Dunkel scheint Licht auf, das Hoffnung schenkt.

\*Evangelisch-reformierte  
Pfarrerin

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchgemeinde

Die neuen Massnahmen des Bundesrats haben Auswirkungen auf die Kirchen. Ab sofort finden in der reformierten Kirche Baselland keine Gottesdienste mehr statt, ausgenommen von dieser Regelung sind Beerdigungen. Diese können auch weiterhin im engen Familienkreis durchgeführt werden.

## Bruder-Klaus-Pfarrei

Bis auf Weiteres sind alle Gottesdienste sowie Anlässe in der Pfarrei Bruder Klaus abgesagt aufgrund des Coronavirus. Wir bitten um Verständnis.

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

Aufgrund der Entscheidung des Bundesrates vom 16. März, dass bis zum 19. April alle privaten und öffentlichen Versammlungen verboten sind, finden keine kirchlichen Veranstaltungen in unseren Räumen statt.

## Heilsarmee

Aufgrund der ausserordentlichen Lage mit dem Coronavirus werden sämtliche Gottesdienste und Korpsveranstaltungen der Heilsarmee Birsfelden abgesagt. Anstelle eines Gottesdienstes wird jeweils ein Livestream aus einem Schweizer Heilsarmeekorps übertragen ([live.heilsarmee.ch](http://live.heilsarmee.ch)).

Wenn Sie Hilfe brauchen beim Einkaufen oder beim Spaziergang mit dem Hund, melden Sie sich bei uns. Heilsarmee Birsfelden: 061 311 17 85, 079 516 61 52 oder 079 480 35 68.

## Freie evang. Gemeinde

Aufgrund der aktuellen Situation mit dem neuen Coronavirus finden keine Anlässe statt. Es gibt aber jeweils eine Predigt am Sonntag. Predigt und aktuelle Hinweise: [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

## Nachruf

## Zum Abschied von Hans Pfammatter

Hans Pfammatter, mit seiner Familie an der Buchenstrasse wohnhaft gewesen, ist nach kurzer Krankheit am 26. März gestorben – still, leise. Ganz so, wie es seiner Lebensweise trotz seiner vielen öffentlichen Engagements entsprach. Nie suchte Hans das Rampenlicht, nie das «Bad in der Menge». Tatkräftiges, zupackendes, überlegtes und selbstloses Handeln war seine Devise. So stellte er sich für seine CVP-Ortspartei bei personellen Nachfolgeengpässen unter anderem für die Ämter als Einwohnerrat, als Ortsparteipräsident und schliesslich für sieben Jahre im Gemeinderat zur Verfügung. Ebenso leistete er lange Jahre Freiwilligenarbeit als amtlicher Beistand für Betagte im Alterszentrum sowie für Hilfsdienste in der Kirche.

Hervorzuheben ist auch sein früherer langjähriger Einsatz für das genossenschaftliche Wohnungswesen als Mitbegründer der Wohngenossenschaft BGS mit rund 300 Wohnungen in Birsfelden und Muttenz sowie der WG Nordwest, der heutigen WG Gewona Nord-West in Basel. Für all diese Engagements gebührt Hans übers Grab hinaus grosser Dank.

Hans Pfammatter, gebürtiger Oberwalliser von Eischoll und aufgewachsen in Niedergesteln (und fester Abonnent des «Walliser Boten») war zwar ein standfester und wenn es sein musste auch kantiger «Bergler», aber zugleich weltoffen, nach- und weitsichtig, mit kritischem Blick auf das Geschehen in der Region, der Schweiz und weltweit. Und dann das Verharren und Abgrenzen in der katholischen Kirche, das auch ihm missfiel ...

Seit seinem Schlaganfall mit nachfolgender Operation noch vor seiner Pensionierung war Hans gezwungen, seinen Kräfteinsatz zurückzunehmen, was ihn zu seinem Leidwesen auch in seiner zuvor sehr genossenen Bewegungs- und Wanderfreiheit einschränkte. Immerhin konnten wir im Trio der aus der früheren engeren Parteiverbindung noch übrig gebliebenen «alten» Freunde zusammen gelegentlich moderate Ausflüge unternehmen, die uns beglücken konnten. Hans ist uns und vielen weiteren Menschen, die ihn kannten, in den himmlischen Frieden vorausgegangen. Seiner Familie entbieten wir unser herzliches Beileid. Adieu, liebenswürdiger Hans!

Deine Freunde und CVP-Ortspartei

Anzeigen

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

## Trauerreden – Trauerfeiern

für einen würdigen Abschied  
persönlich, individuell, weltlich  
Jörg Bertsch, freier Trauerredner  
Tel. 061 461 81 20  
[www.der-trauerredner.ch](http://www.der-trauerredner.ch)

[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)



# FRIKADELLEN SIND OUT

## Haarschnitt

Er wollte nicht mehr.  
FERTIG. AUS.

Hans schaute in den Friseurspiegel.

Seit über einem halben Jahrhundert hing der an der Wand. Schon sein Vater hatte davor Haare geschnitten, Schnauzer gestutzt, Bärte rasiert.

Es war keine Frage, dass Hans die Schere übernehmen würde. Hatte er auch. Er spezialisierte sich auf Coupe Hardy. Und Bürstenhaarschnitt.

Es kam eine lange Zeit der langen Mähnen. Die totale Krise. Haarig! Aber Hans hatte eine treue Stammkundschaft. Diese hatte mit Makelove-not-war-Ideen nichts am Hut. Sie wollten einen sauberen Schnitt. Und die Liebe ohne Trullala.

Dann starb die Kundschaft weg. Die Konkurrenz wurde immer grösser: «Die Türken servieren jetzt Kaffee und drücken die Preise!», tobte er in der Wohnung über dem Geschäft. Emmi klopfte ihm auf die Schultern: «Qualität hat keinen Preis, Hans. Und du bist Qualität. Serviere doch Lindenblütentee. Wir haben Tonnen ...»

Hatten sie. Im Garten standen drei Bäume. Emmi dörnte Blätter und Blüten. Sie hätte die ganze Stadt damit bedienen können.

Dingdong.

Die Ladenglocke war auch noch vom Vater. Paddy, der jüngste Enkel, hüpfte auf den Lederstuhl: «Jetzt schnitz mir mal diese Frisur hier, Opi – kannst du doch?» «Klar», seufzte Hans.

Und sah sich das Foto an, das sein Enkel aus einer Illustrierten rausgerissen hat: «Es muss oben viel und unten fast nichts sein – wie ein Pilz, Opi.»

OH JERUM!

«Das ist gegen jede Frisurenregel!», wettete Opi. «Aber modisch ...», gab der Enkel kontra. Und: «Ich gehe zu Ali. Der machts ...»

Ali war Konkurrenz. Und der Vater von Paddy's bestem Freund Yusuf. Fünf Minuten später schnipselte Opi tosend drauflos: «Verdammich – dafür bin ich nicht fünfundsiebzig geworden!» «Magst du einen Tee, Paddy?» Emmi drückte ihren Enkel an sich. Als er ging, kniff Paddy den Grossvater in die Arme: «Na also – geht doch ...» Und: «Danke für den Tee, Omi ...»

DINGDONG! Hans wischte die Haare zusammen. «Ich gebe den Laden auf – FERTIG!», wettete er über dem Besen. «Die Oper hatten wir doch schon, Hans ... was willst du danach machen? MIR ZU HAUSE AUF DEN FÜSSEN RUMSTEHEN?! Vergiss es.

Ach ja, könntest du mir heute Abend eine blonde Mèche vorne reinfärben und ...»

«Ich kann ja auch noch grüne Farbe besorgen!», knurrte er. «GUTE IDEE – TRINK EINEN TEE», grinste Emmi. Am andern Tag dingdongte es schon früh. Yusuf stürmte in den Laden: «Cooler Schnitt von Paddy. Will ich auch. ABER MEIN VATER DARF MICH HIER NICHT SEHEN. Könnten Sie die Storen runterlassen ...»

Hans schnippte. Emmi tauchte auf: «Magst du einen Tee, Yusuf ...?» Dann dingdongte es konstant. Zuerst die Klasse von Paddy. Dann die ganze restliche Schule. «Sie finden den alten Schuppen hier total abgefahren», flüsterte Paddy seinem Grossvater zu. «... und Omi mit dem Tee ist eine wirklich schräge Nummer!»

«Na dann», sagte der Opi. Und: «... ich habe heute neue Farbtöne bestellt. Ist ein heisses Grün dabei ...»

## Fussball

# «Mein Amt fühlt sich zum ersten Mal wie ein Job an!»

Beim FC Birsfelden steht alles still. Doch hinter den Kulissen hat Präsident Dominik Hürner weiterhin einiges zu tun.

**Interview: Alan Heckel**

Wie alle Sportvereine hat die Corona-Krise auch den FC Birsfelden voll erwischt: Keine Trainings, keine Spiele, keine sonstigen Anlässe und dazu eine geschlossene Sportanlage inklusive Clubhaus. Dominik Hürner ist aber weiterhin in regelmässigem Kontakt mit seinen Mitgliedern, wie der Präsident des Vereins neben anderen Dingen im Interview erzählt.

**Birsfelder Anzeiger:** Dominik Hürner, der Fussballbetrieb steht still. Welche Vorzeichen haben Sie als Präsident des FC Birsfelden mitbekommen?

**Dominik Hürner:** Das erste Mal war der Stillstand am Wochenende vom 29. Februar und 1. März ein Thema. Zwei unserer Mannschaften hätten eigentlich ein Testspiel bestreiten sollen, doch wir wurden vom Fussballverband Nordwestschweiz (FVNWS) kontaktiert. Man teilte uns mit, dass bis auf Weiteres alle Spiele abgesagt sind und wir flexibel sein sollten.

*Wie ging es weiter?*

Alles war fortan mit einem Fragezeichen verbunden. Auch wir fragten uns: Wie geht es weiter? Beispielsweise verzichteten wir trotz Absage der Basler Fasnacht darauf, zu trainieren. Das erste Training fand dann am Donnerstag nach der Fasnacht statt, auch zwei Testspiele wurden ausgetragen, denn gemäss einer Mitteilung des FVNWS vom 3. März konnte der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden.

*Doch dann kam der ominöse Freitag, der 13. März ...*

Wir waren alle nervös, als der Bundesrat kommunizierte. Ich musste noch abwarten, bis die Verbände informierten, ehe ich mich am frühen Abend an die Mitglieder wandte. Ich sagte per sofort alle Trainings ab, am 15. März schloss der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft die Sportanlagen bis zum 30. April. Auch unser Clubrestaurant muss geschlossen bleiben.



Keine einfache Situation: Präsident Dominik Hürner leitet den FC Birsfelden per Telefon und via Social Media.

Foto zVg

*Wie sehr trifft Sie das?*

Es trifft mich wie alle anderen im Verein auf sportlicher und sozialer Ebene. Jeder fragt sich, wie es weitergeht.

*Womit rechnen Sie?*

Wir gehen nicht davon aus, dass sich die Lage schnell bessert. Aber selbst wenn es Anfang Mai weitergehen würde, wäre es unmöglich, im Mai und Juni mit unseren 20 Mannschaften den kompletten Spielbetrieb zu stemmen.

*Das Sternfeld ist geschlossen. Wie ist der FC Birsfelden seither «aktiv»?*

Wir haben tolle WhatsApp-Gruppenchats und animieren unsere Junioren dazu, Trainingsvideos von zu Hause oder aus dem Wald reinzustellen. Täglich kommen mehrere neue gelungene Beiträge dazu. Daneben treiben wir die Digitalisierung und die Einführung einer Vereinssoftware voran und suchen neue Sponsoren. Hier geht das Vereinsleben digital weiter.

*Weil der Spielbetrieb ruht, dürfte dem Verein einiges an Einnahmen entgehen. Wie sieht die finanzielle Seite aus?*

J+S-Gelder fliessen momentan keine. Und weil das Clublokal zu ist, fallen Pachteinahmen weg. Wir sind aber mit dem Wirtepaar in Kontakt und streben eine gemeinsame Lösung an. Auf der anderen Seite zahlen wir keine Strafen

und keine Schiedsrichterspesen. Die Zwangspause hat also nicht nur negative Seiten.

*Hält der FC Birsfelden diesen Zustand länger durch oder ist irgendwann ein Punkt erreicht, an dem es finanziell kritisch wird?*

Das ist zu diesem Zeitpunkt schwierig zu sagen. Denn sehr viele unserer Kosten beruhen nun einmal darauf, dass wir spielen. Ein Gesamtbild kann ich mir erst nach der Krise machen. Es wurden aber Vorkehrungen getroffen, damit wir liquide bleiben. Sorgen um den FC Birsfelden sind also nicht angebracht.

*Im Mai stehen mit dem Blätzbumser Wiesenfest und dem Junioren-Auffahrtsturnier zwei besondere Anlässe im Kalender. Ist ihre Durchführung gefährdet?*

Das Wiesenfest vom 25. Mai wurde auf einen noch unbestimmten späteren Zeitpunkt verschoben, denn die Fridolinsmatte ist zu. Das Auffahrtsturnier vom 21. Mai ist dagegen noch im Kalender. Wir warten in diesem Fall die weiteren Weisungen des Bundes und des Kantons ab, bevor wir entscheiden. Wobei klar ist, dass das Turnier nicht abgesagt, sondern verschoben wird – möglicherweise in den Herbst, wenn die neue Saison bereits läuft.

*Der Zufall will es, dass der FC Birsfelden ausgerechnet im Jahr der Corona-Krise 100 Jahre alt wird. Was ist zum Jubiläum geplant?*

Am 28. August ist ein Jubiläumstreffen auf der Fridolinsmatte und am 29. August ein Tag der offenen Tür geplant. Der August ist noch weit weg und das Sportamt hat uns bis jetzt lediglich empfohlen, die Termine im Mai und Juni zu prüfen. Im Worst Case verschieben wir das Ganze auf 2021 und feiern dann augenzwinkernd unser 101-Jahr-Jubiläum.

*Und wie sieht es mit dem Jubiläumsbuch aus, an dem Sie seit zwei Jahren arbeiten?*

Das Buch wird wie geplant dieses Jahr erscheinen. Wenn alle zu Hause bleiben müssen, dürfte das Buch ohnehin mehr Anklang finden ...

*Sie sind in Ihrem dritten Amtsjahr Präsident des Vereins. Wie erleben Sie diese Phase?*

Wie bereits erwähnt, fehlt mir der soziale und kollegiale Aspekt. Früher hatte ich viel mehr Spass, jetzt fühlt sich das Amt erstmals wie ein zweiter Job an!

*Wie meinen Sie das?*

Normalerweise konnte man, wenn etwas anlag, jemanden nach dem Training kurz beiseite nehmen und die Sache in einem kurzen Gespräch klären. Jetzt muss ich den Leuten hinterher telefonieren und Gesprächstermine abmachen. Auch wenn die meisten in diesen Wochen zu Hause sind, ist es nicht so einfach, sie ans Telefon zu kriegen.

*Haben Sie auch mehr zu tun?*

Schwer zu sagen, weil man sich derzeit mit einem Thema beschäftigt, mit dem man sich sonst nicht beschäftigt. Es gibt viele Fragezeichen, auch die Mitglieder und die Vereinsfunktionäre haben Fragen. Ich versuche unsere Mitglieder einfach via Homepage, Social Media und auch Birsfelder Anzeiger auf dem Laufenden zu halten. Darf ich an dieser Stelle etwas loswerden?

*Natürlich.*

Ich möchte unseren Mitgliedern auch an dieser Stelle mitteilen, dass es toll ist, wie sie mit der Situation umgehen und mitziehen, die Weisungen von Bundesrat und Kanton umzusetzen. Wir werden das gemeinsam überstehen! Ich wünsche allen, dass sie bei guter Gesundheit bleiben und wir uns möglichst bald wieder im Sternfeld sehen.

Tennis

# Die Tennisanlage ist längst bereit für die Zeit nach Corona

Der TC Birsfelden pflegt seine Plätze und das Clubhaus auch in diesen schwierigen Tagen und Wochen.

Von Kurt Hollenstein\*

Seit Mitte März sind die Plätze des Tennisclubs Birsfelden bereit zum Spielen. Der Verein und seine Mitglieder halten sich jedoch selbstverständlich an die Verordnungen des Bundesrates, welcher sämtliche Spiele verboten hat, und warten die weiteren Informationen am 19. April ab.

Die offizielle Eröffnung der 46. Saison, welche am 29. März stattfinden sollte, wurde verschoben. Ebenfalls findet das 3. Kinder-Camp später statt und auch die Interclub-Spiele werden auf August und September verschoben. Jedoch wird hinter den Kulissen weiterhin an den Vorbereitungen für das 18. Schlesi-Return, welches voraus-



Vorsicht, frisch gestrichen: Die Mitglieder Monika und Paul Dunkel bemalen die Eingangstür des Clubhauses des TC Birsfelden neu.

sichtlich vom 23. Juli bis 2. August stattfinden wird, gearbeitet.

Die TCB-Mitglieder Monika und Paul Dunkel bemalen die Eingangstür des Clubhauses am Schleusenweg 2 und auch den Container auf der Platzseite 3 frisch und beide strahlen bei die-



Der Platzwart bei der Arbeit: Megge Müller kümmert sich um die vier Sandplätze genauso gewissenhaft wie in normalen Zeiten.

Fotos zVg

sem schönen Frühlingwetter nach getaner Arbeit. Auch der Spielleiter und Platzwart Megge Müller ist bereits am Wischen der Plätze, welche auch ohne Spiele gepflegt werden müssen. Clubwirt Achim Kleemann weilt leider noch in Spanien in den Zwangsferien und

hofft auf eine baldige Rückkehr. Weitere Informationen zum Stand der Dinge beim TC Birsfelden erhalten Interessenten auf der Homepage ([www.tc-birsfelden.ch](http://www.tc-birsfelden.ch)) und die Mitglieder via monatlichem Newsletter.

\*Präsident TC Birsfelden

Handball Juniorinnen U14/U16/U18

## Spezielle Standortbestimmung

Den Teams der HSG Nordwest kam der Abbruch der Saison nicht gelegen.

Der Schweizerische Handball-Verband hat aus aktuellem Anlass Mitte März entschieden, die Saison abzubrechen und nicht zu werten. Wo stehen denn nun die Juniorinnen Teams der HSG Juniorinnen Nordwest? Es gibt ja schliesslich keinen Meister, weder Auf- noch Absteiger.

Die ältesten Mädchen in der U18 haben die Aufstiegsrunde ins Inter erreicht und sich dort gut geschlagen. Sie werden auch in der nächsten Saison im Inter spielen können. Für die U16-Elite ist der Abbruch der Saison besonders ärgerlich. Sie waren auf dem zweiten Platz und standen kurz vor ihrem Ziel, die Spiele um den Schweizer Meister zu erreichen. Diese finden nun nicht statt.

Die U16-Inter-Mädchen hatten eine schwierige Saison mit Trainer-

wechsel und vielen Verletzungen, aber sie hielten sich wacker und dürfen in der nächsten Spielzeit wieder im Inter antreten. Die U14-Elite-Girls haben sich derweil früh aus dem Abstiegskampf verabschiedet mit wichtigen Siegen und belegten kurz vor Saisonende einen Mittelfeldplatz, den sie sich auch dank eines überraschenden Sieges gegen Brühl St. Gallen verdient haben. Und die U14 Promotion blieb in der ganzen zweiten Saisonhälfte

dank teilweise deutlichen Siegen ohne Punktverlust. Die erhofften Aufstiegsspiele finden nun leider nicht statt.

Obwohl niemand weiss, wie es mit der jetzigen Ausnahmesituation weitergeht, ist die Planung für die nächste Saison bereits im Gange. Aber viel wichtiger aber ist, dass alle gesund bleiben und sich an die Hygiene- und Abstandsregeln halten!

Werner Zumsteg,  
Satus Birsfelden



Das Aus: Die U16-Elite-Juniorinnen der HSG Nordwest (links) standen kurz vor der Möglichkeit, Schweizer Meister zu werden, für die U14-Elite-Juniorinnen standen hingegen keine Aufstiegsspiele auf dem Programm.



Fotos Bernadette Schoeffel

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 14/2020

## Auto-Umweltliste 2020 ist erschienen



*Umwelt-Ranking. Die Auto-Umweltliste ermöglicht den direkten Vergleich zwischen verschiedenen Fahrzeugen und Antriebsenergien. Sie gibt Auskunft darüber, mit welchen Treibstoffen man wirklich umweltfreundlich unterwegs ist.*

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden



Ein Autokauf will gut überlegt sein. Hilfestellung bietet hier unter anderem die Auto-Umweltliste, ein Leitfaden mit wissenschaftlich abgestütztem Bewertungssystem für den ökologisch bewussten Autokauf.

Birsfelden ist seit 1999 Energiestadt und setzt sich immer wieder für den nachhaltigen Umgang mit

Rohstoffen und Ressourcen ein. Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Gemeinde den wiederum erschienenen Ratgeber für den umweltbewussten Autokauf. Die Auto-Umweltliste wird jährlich vom Verkehrs-Club der Schweiz VCS in Zusammenarbeit mit dem World Wildlife Fund WWF, der Schweizerischen Energiestiftung SES sowie mit dem Konsumentenschutz SKS und TopTen.ch herausgegeben.

Gemäss Herausgeberschaft ist die Auto-Umweltliste das führende Informationsprodukt für eine

ökologische Fahrzeugbeschaffung, welches sämtliche Auswirkungen von Motorfahrzeugen auf Klima, Umwelt und Gesundheit berücksichtigt. Ein Blick in das interessante Informationsprospekt oder auf [www.autoumweltliste.ch](http://www.autoumweltliste.ch) lohnt sich, wenn Sie sich mit dem Kauf eines Fahrzeuges befassen.

Übrigens: Für leichte Nutzfahrzeuge und Lieferwagen gibt es ebenso eine Umweltliste!

Gemeindeverwaltung Birsfelden  
Abteilung Umwelt,  
Ver- und Entsorgung UVE

## Leinenpflicht für Hunde im Wald und an Waldsäumen

Die Leinenpflicht für Hunde gilt im Kanton Basel-Landschaft vom 1. April bis zum 31. Juli im Wald und an den Waldsäumen. Das Nichteinhalten der Leinenpflicht ist ein Verstoß gegen das Gesetz und kann zu einer Busse sowie Anzeige bei der Staatsanwaltschaft führen.

Während der Hauptsetz- und

Brutzeit sind Wildtiere durch freilaufende Hunde im Wald oder in Waldesnähe besonders gefährdet. Es kommt immer wieder vor, dass Wildtiere von Hunden auf grausame Weise zu Tode gehetzt werden. Die Behörden appellieren an die Hundehalterinnen und Hundehalter und bitten diese, sich zwischen April und Ende Juli an die

Leinenpflicht zu halten. Wer seinen Hund im Waldgebiet und an Waldsäumen in dieser Zeit trotzdem freilaufen lässt, verstößt gegen das Gesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz) und riskiert eine Geldbusse sowie ein entsprechendes Strafverfahren.

Gemeindeverwaltung Birsfelden

## Zusätzliche Grossauflagen des Birsfelder Anzeigers

Es ist dem Gemeinderat ein Anliegen, dass die Bevölkerung von Birsfelden auch in Krisenzeiten umfassend und aus erster Hand informiert wird. Dazu setzt er neben Internet und Schaukästen auch auf den Birsfelder Anzeiger.

Anstatt wie üblich nur einmal im Monat werden ab sofort die Grossauflagen häufiger erscheinen. Damit ist sichergestellt, dass nicht nur die rund 1000 Abonnenten von den vielfältigen Berichten und Informationen profitieren können. Grossauflagen werden gratis an alle rund 5700 Haushalte in Birsfelden verteilt. Die Erscheinungsdaten sind:

- **3. April 2020**  
(aktuelle Ausgabe)
- **17. April 2020**  
(zusätzliche Grossauflage)
- **30. April 2020**  
(zusätzliche Grossauflage)
- **22. Mai 2020**  
(reguläre Grossauflage)
- **5. Juni 2020**  
(zusätzliche Grossauflage)

Der Gemeinderat hofft, dass er damit einen kleinen, aber nichts desto trotz wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Krise leisten kann. Und wer weiss: Vielleicht findet der eine oder die andere auch Gefallen am Birsfelder Anzeiger, so dass dieser in Zukunft regelmässig von noch mehr Abonnentinnen und Abonnenten gelesen wird.

Gemeinderat Birsfelden

## Revision «Reglement betreffend den globalen Leistungsauftrag» – Öffentliches Verfahren zur Vernehmlassung

In der Zeit vom Donnerstag, 19. März 2020, bis Freitag, 24. April 2020, läuft die Vernehmlassung «Revision Reglement betreffend den globalen Leistungsauftrag». Auf der Internetseite der Gemeinde ([www.birsfelden.ch](http://www.birsfelden.ch) → News) finden Sie dazu die notwendigen Unterlagen. Für Rückmeldungen bedankt sich der Gemeinderat bereits im Voraus und hofft auf eine aktive Teilnahme aller interessierter Kreise an dieser Vernehmlassung.

Der Gemeinderat



# Coronavirus: Birsfelden setzt Bundes- und Kantonsvorgaben um

Die Gemeinde hat ihre Organisation auf die Vorgaben des Bundes und des Kantons im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Coronavirus angepasst. Oberste Priorität hat dabei die Verhinderung von Ansteckungen. Der persönliche Kontakt und damit zwischenmenschliche Übertragungssituationen für das Coronavirus sollen möglichst minimiert werden.

Der Schalterbetrieb der Gemeindeverwaltung wird aus diesem Grund eingestellt. Die Massnahme wird voraussichtlich bis 30. April 2020 Bestand haben. Dienstleistungen, welche nur im persönlichen Kontakt erbracht werden können, werden nur in Ausnahmefällen angeboten.

Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb um Verständnis für die folgende Vorgehensweise:

- Besteht seitens der Kundinnen und Kunden der wichtige und dringende Bedarf für eine Dienstleistung der Gemeinde mit persönlichem Kontakt, kann dieser Bedarf per Mail (gemeindeverwaltung@birsfelden.ch) oder telefonisch unter 061 317 33 33 (Zentrale) oder direkt bei den jeweiligen Fachabteilungen (Telefonnummern siehe [www.birsfelden.ch](http://www.birsfelden.ch) → Verwaltung → Abteilungen) «angemeldet» werden.
- Die Verwaltung prüft nach Eingang der «Anmeldung», ob und in welcher Art und Weise die Dienstleistung persönlich erbracht werden kann.

• Wird der Bedarf als dringend und wichtig eingestuft, nimmt die Verwaltung Kontakt auf mit den Kundinnen und Kunden und es werden Termine auf der Gemeindeverwaltung vereinbart.

• Die Gemeindeverwaltung wird versuchen, von Montag bis Freitag eine telefonische Erreichbarkeit von 9 Uhr bis 11 Uhr und von 14 Uhr bis 17 Uhr zu gewährleisten. Aufgrund der aktuellen Situation kann es dabei zu Wartezeiten und Verzögerungen kommen. Zur Vermeidung empfehlen wir die Kontaktaufnahme per Mail.

Der für diesen Pandemiefall eingesetzte Gemeindeführungsstab steht in ständigem Kontakt mit dem Krisenstab des Kantons. Die Gemeinde stellt sicher, dass sämtliche

wichtigen Dienstleistungen funktionieren (u. a. Wasserversorgung, Entsorgungswesen). Die Bevölkerung ist zudem gebeten, die (Verhaltens-)Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit zu befolgen (siehe dazu auch [www.bag.admin.ch](http://www.bag.admin.ch)).

Bitte beachten Sie zudem, dass durch die Bundesbeschlüsse auch alle Anlässe der Gemeinde abgesagt und die öffentlichen Infrastrukturen und Angebote stark eingeschränkt werden. Bitte beachten Sie dazu auch die Mitteilungen auf der Internetseite der Gemeinde.

Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit und uns allen eine baldige Normalisierung der Situation.

*Christof Hiltmann, Gemeindepräsident  
Martin Schürmann,  
Leiter Gemeindeverwaltung*

## Testamentanzeigen

Die nachstehend aufgeführten Verstorbenen haben über ihren Nachlass letztwillig verfügt, ohne eventuell bzw. alle gesetzlichen Erben zu berücksichtigen. Da dem Erbschaftsamt diese nicht bekannt sind, wird ihnen von dieser Verfügung Kenntnis gegeben

mit dem Hinweis, dass die Erbschaft den eingesetzten Erben ausgehändigt wird, sofern deren Berechtigung nicht bis zur jeweils angegebenen Eingabefrist beim Erbschaftsamt Basel-Landschaft (Domplatz 9, 4144 Arlesheim) bestritten wird.

**Moser-Sutter, Marie Alice**  
geboren am 6. Mai 1931, von Wil SG, wohnhaft gewesen in 4127 Birsfelden, Hardstrasse 71, gestorben am 28. Februar 2020.

Eingabefrist:  
17. April 2020.

**Wiedmer, Monica Luise Elfriede**  
geboren am 3. November 1948, von Basel, wohnhaft gewesen in 4127 Birsfelden, Hauptstrasse 28, gestorben am 18. Februar 2020.

Eingabefrist:  
17. April 2020.

## Erscheinungsdaten Birsfelder Anzeiger 2020

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
14	03. April	28/29	10. Juli	40	02. Oktober
15	09. April (Do)	30/31	24. Juli	41	09. Oktober
16	17. April			42	16. Oktober
17	24. April	32	07. August	43	23. Oktober
18	30. April (Do)	33	14. August	44	30. Oktober
		34	21. August		
19	08. Mai	35	28. August	45	06. November
20	15. Mai			46	13. November
21	22. Mai	36	04. September	47	20. November
22	29. Mai	37	11. September	48	27. November
		38	18. September		
23	05. Juni	39	25. September	49	04. Dezember
24	12. Juni			50	11. Dezember
25	19. Juni			51/52	18. Dezember
26/27	26. Juni				

Aboausgaben

Gemeindeausgaben



# Wahl Gemeindepräsidium und Schulrat verschoben

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft hat am 19. März 2020 beschlossen, dass die von den Gemeinden am 17. Mai 2020 sowie im Juni angesetzten Wahlen und allfällige Nachwahlen nicht durchgeführt werden.

Für die Einwohnergemeinde Birsfelden bedeutet dieser Entscheid, dass die Wahlen für das Gemeindepräsidium sowie für den Schulrat nicht wie geplant durchgeführt werden können.

Auch eine Stille Wahl, welche beim Majorzverfahren, wie es in Birsfelden für beide zur Diskussion stehenden Wahlen angewendet wird, ist gemäss Regierungsrat nicht möglich. Grund: Die Eingangsfrist (30. März 2020) ist zum Zeitpunkt des Entscheides noch nicht abgelaufen. Aufgrund der derzeit geltenden Einschränkun-

gen sowie der beschlossenen Absage des Urnengangs wäre nicht gewährleistet, dass alle potenziellen Wahlvorschläge hätten eingereicht werden können.

Die Kontinuität der Geschäfte ist jedoch in allen Fällen sichergestellt. So wird die Amtsperiode von Amtsträger/innen, die nicht am 9. Februar bereits gewählt wurden, vorläufig bis zur Durchführung von ordnungsgemässen Erneuerungswahlen, jedoch längstens bis 31. Dezember 2020, verlängert. Regierungs- und Gemeinderat appellieren an die bisherigen Amtsträger/innen, ihr Amt bis zum Amtsantritt der neu Gewählten wahrzunehmen.

## Für Birsfelden bedeutet das:

- der am 9. Februar 2020 vollständig gewählte Gemeinderat kann per 1.7.2020 ganz normal seine neue Legislaturperiode beginnen;

- bis zur Durchführung der ordentlichen Wahl des Gemeindepräsidiums organisiert sich der Gemeinderat selbst (bspw. durch Wahl eines Interimspräsidiums);
- die Amtsperiode des aktuellen Schulrates wird bis zur Durchführung der ordnungsgemässen Erneuerungswahl, jedoch längstens bis 31. Dezember 2020, verlängert.

Weiter gilt es zu beachten, dass bereits eingereichte Wahlvorschläge für die Wahlen vom 17. Mai 2020 ihre Gültigkeit verlieren. Sobald die neuen Termine für die Wahlen festgelegt sind, können daraus die Termine für die Einreichung von Wahlvorschlägen abgeleitet werden. Der Gemeinderat wird zum entsprechenden Zeitpunkt darüber informieren.

Gemeinderat Birsfelden

## Wir helfen Birsfelden

In der aktuellen Situation rund um das Coronavirus Covid-19 ist es besonders wichtig, dass wir alle zusammenhalten und jene unterstützen, die zur Risikogruppe gehören oder sonstige Hilfe brauchen. Aus diesem Grund wurde die ehrenamtliche Aktion «Wir helfen Birsfelden» ins Leben gerufen. Ziel

ist es, für Hilfesuchende die Erledigungen des alltäglichen Lebens zu machen (Einkäufe, Postgänge, mit dem Hund Gassi gehen usw.) – oder einfach nur für ein Gespräch via Telefon da zu sein. Wichtig: Das Hilfsangebot verfolgt keine kommerziellen Absichten und ist gratis!

Wer Hilfe braucht, der kann uns via E-Mail ([wirhelfen@fabezja.ch](mailto:wirhelfen@fabezja.ch)) oder unter der Telefonnummer 077 504 49 74 erreichen.

Wer ehrenamtliche Hilfe anbieten möchte: Bitte via E-Mail ([wirhelfen@fabezja.ch](mailto:wirhelfen@fabezja.ch)) mit dem Betreff «Hilfe» und Angaben zur angebotenen Unterstützung melden.

## Nachruf

# Zum Abschied von Hans Pfammatter (Gemeinderat vom 1. Juli 1990 bis 31. Dezember 1997)

Am 26. März 2020 ist Hans Pfammatter im Alter von 87 Jahren gestorben.

Hans Pfammatter hat sich sieben Jahre als Gemeinderat für Birsfelden engagiert. Am 1. Juli 1990 trat er die Nachfolge von Rita Mächler an und übernahm von ihr das Departement Sozialwesen. Für die Amtsperiode vom 1.7.1992 bis 30.6.1996 wurde er im Amt bestätigt und war vorerst weiter für das Departement Sozialwesen sowie

die damalige Betagtenbetreuung zuständig. Ende Oktober 1995 kam es aufgrund eines Neueintritts in den Gemeinderat zu einer Rochade und Hans Pfammatter übernahm das Departement Wasser, Zivilschutz, Feuerwehr, Gewerbe und Industrie. Auch in den darauffolgenden Neuwahlen für die Amtsperiode 1996 bis 2000 wurde Hans Pfammatter für seinen Einsatz mit einer Wiederwahl belohnt. Neben den bisherigen Aufgaben im Departement Öffentliche Sicherheit

übernahm er zusätzlich den Bereich Tiefbau. Per 31.12.1997 musste Hans Pfammatter – nach sieben erfolgreichen Jahren – aus gesundheitlichen Gründen den Rücktritt aus dem Gemeinderat erklären.

Der Gemeinderat wird Hans Pfammatter ein ehrendes Andenken bewahren. Seinen Angehörigen entbietet der Gemeinderat sein herzlichstes Beileid und wünscht ihnen viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Gemeinderat Birsfelden



Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege  
Hauspflege  
Betreuungsdienst  
Mahlzeitendienst  
Mütter- und Väterberatung

## Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden  
[www.spitexbirsfelden.ch](http://www.spitexbirsfelden.ch)

E-Mail: [info@spitexbirsfelden.ch](mailto:info@spitexbirsfelden.ch)

Telefon 061 311 10 40

8 bis 11 Uhr

(übrige Zeit Telefonbeantworter)

## Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

## Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: [muetterberatung@spitexbirsfelden.ch](mailto:muetterberatung@spitexbirsfelden.ch)

## Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

## Beratungstage im Spitex-Zentrum:

Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

Beratungstage im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden (ausser in den Schulferien):

Montag 14.15–16.30 Uhr (ohne Voranmeldung) und letzter Freitag im Monat 9–11.30 Uhr (ohne Voranmeldung)

## Schwimmhalle Birsfelden

Aufgrund der geltenden Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus bleibt die Schwimmhalle bis auf Weiteres geschlossen.

## Terminplan 2020 der Gemeinde

- **Samstag, 4. April**  
Der Bauernmarkt und der Banntag sind abgesagt!
- **Montag, 6. April**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Dienstag, 14. April**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 20. April**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 27. April**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 29. April**  
Papier- und Kartonsammlung
- **Montag, 4. Mai**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 6. Mai**  
Metallabfuhr

**Kreuzworträtsel**

**Die Lösungswörter und der Gewinner**

BA. Die Lösungswörter der Kreuzworträtsel, die im vergangenen Monat März erschienen sind, lauten «Diavolezza» (Nr. 10), «Welschland» (Nr. 11), «Castagnola» (Nr. 12) und «Birnweggen» (Nr. 13). Aus den vielen Zuschriften hat unsere Glücksfee diejenige von Fridolin Näf aus Birsfelden gezogen. Er darf sich über einen Pro Innerstadt Geschenkbbon im Wert von 50 Franken freuen.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen unserer Leserschaft weiterhin viel Spass beim Knobeln. Schicken Sie uns alle Lösungswörter der Kreuzworträtsel, die im Monat April erscheinen werden, zusammen bis am Dienstag, 5. Mai, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Senden Sie uns eine Postkarte an diese Adresse: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. Oder nehmen Sie per E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrer vollständigen Postadresse an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch) teil.



**Birsfelder Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 710 Expl. Grossauflage  
 1 288 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2019)

**Adresse**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
[redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)  
[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)

**Team**  
 Daniel Schaub (Redaktionsleitung, das),  
 Tamara Steingruber (Redaktion, tas),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: [inerate@birsfelderanzeiger.ch](mailto:inerate@birsfelderanzeiger.ch)  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
[www.lokalzeitungen.ch](http://www.lokalzeitungen.ch)

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Gebiet w. Schaffhausen	Inbegriff höchster Vollkommenheit	Wintersportart	Haus, Bauwerk	beurkundender Jurist	Gerät zum Zermahlen	hohes Laufgestell	Bewohner der Kälte-steppe in Nordasien	ehelos, gemein	Gärstoff	abweichend, ungewöhnlich
ruhen					ein Mobilfunkstandard (Abk.)			Abk.: Chefarzt		
ein Eidg. Departement (Abk.)			Überbringer	2		Messgeräte justieren				3
Beschleunigung, Zeugnis		7			in der Mitte geteilt			unbekanntes Flugobjekt (Kurzw.)		
Geländevertiefung			englischer Adelstitel			Zahlzeichen				
glasartiger Überzug					besitzanzeigendes Fürwort		6	Abenteuerfilmheldin: ... Croft	Gewürz	
Körperteil	ital. Kaffeetrink		ugs.: Schul-tornister				Figur in „My Fair Lady“			8
							zerbrechlich	Bewohner e. Kantons		fläm. Maler (Peter Paul) †
Knöttergewächs	Bildwerk aus bunten Steinen		Vervielfältigungszahl	Regierungsform	liebliche Gefühlsdichtung	Aufussgetränk	Aufschlagverlust b. Tennis	schweiz. Theologe (Karl) † 1968	10	
Weissagung		1			ugs.: wenig Geld ugs.: nicht wahr?				Mississippi-zufluss	Zugriff mit den Zähnen
Abk.: Sekunde			Zürcher Glas-maler † 1674				5	Flossen-füsser, Seehund		
amerik. Tänzer (Fred) † 1987						festes Ganzes				
Normen-institution (Abk.)			ital. Sängerin					vor langer Zeit	9	
fehlerlos, richtig					4	Prunk-kutsche				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 5. Mai alle Lösungswörter des Monats April zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbbon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!